

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 2

**Vierteljährliche Kassenergebnisse
der öffentlichen Haushalte**

1. Vierteljahr 1986

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Juli 1986

Preis: DM 7,50

Bestellnummer: 2140200 - 86321

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

Allgemeine und methodische Erläuterungen	
1 Rechtsgrundlage	5
2 Berichtskreis und Erhebungstatbestände	5
3 Durchführung der Statistik	5
4 Finanzstatistische Begriffe	6
5 Zahlungsbereiche und finanzstatistische Bereinigung	7
6 Ergebnisdarstellung	7
7 Sonstige Hinweise	8
Öffentliche Finanzen im 1. Vierteljahr 1986	10

T a b e l l e n t e i l

4. Vierteljahr

1 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten und Körperschaftsgruppen	14
2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen	16
3 Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten	17
4 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern	18
5 Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	26
6 Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	27
7 Fundierte Schulden der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern	28

A n h a n g

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil	32
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- 0,0 = weniger als die Hälfte von 0,1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Vj = Vierteljahr
- Hj = Halbjahr
- Mill = Million
- BGBI = Bundesgesetzblatt

Vorzeichen bei Salden:

- + = Mehreinnahmen
- = Mehrausgaben

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Allgemeine und methodische Erläuterungen

1 Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die in diesem Band dargestellte vierteljährliche Kassenstatistik über die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen sowie den Stand der Schulden ist das Gesetz über die Finanzstatistik in der Fassung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673, 782).

2 Berichtskreis und Erhebungstatbestände

Berichtskreis

Zu dem Berichtskreis der vierteljährlichen Kassenstatistik gehören nach § 2 Abs. 1 des Finanzstatistik-Gesetzes:

- der Bund und seine Sondervermögen "Lastenausgleichsfonds" (LAF) und "European Recovery Program" (ERP),
- die Länder einschließlich der Stadtstaaten Hamburg, Bremen, Berlin (West). Sonderrechnungen der Länder werden - abweichend von dem Verfahren in der Jahresrechnungsstatistik - nicht einbezogen,
- die Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.).

Erhebungstatbestände

Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2, § 4 Nr. 2, § 6 Nr. 3 des Finanzstatistischen Gesetzes werden in der Vierteljährlichen Kassenstatistik erfaßt:

- vierteljährlich die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen der vorstehend genannten öffentlichen Haushalte in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten,
- am Ende eines jeden Vierteljahres der Stand ihrer Schulden.

3 Durchführung der Statistik

Datenerfassung

Das Zahlenmaterial der vierteljährlichen Kassenstatistik wird den Quartalsabschlüssen der Gebietskörperschaften entnommen (sog. Sekundärstatistik).

Berichtsstellen für die staatlichen Vierteljahresergebnisse sind das Bundesfinanzministerium und die Länderfinanzministerien bzw. die Statistischen Landesämter. Die Lieferung der Daten an das Statistische Bundesamt erfolgt per Erhebungsbogen. Die Kassenergebnisse der kommunalen Haushalte werden von den Statistischen Landesämtern mittels Erhebungsbogen erfaßt, dessen Gliederung der kommunalen Haushaltssystematik (Gruppierungsplan) entspricht. Das Statistische Bundesamt erhält die zu Landesergebnissen zusammengestellten Daten über die kommunalen Ausgaben und Einnahmen.

Datenaufbereitung

Zur besseren Vergleichbarkeit der verschiedenen öffentlichen Haushalte werden im Rahmen der finanzstatistischen Aufbereitung Zu- und Absetzungen an den gemeldeten Kassenergebnissen vorgenommen:

Absetzungen

- Für die finanzstatistische Darstellung werden Ausgaben und Einnahmen, die zu Doppelzählungen innerhalb eines Einzelhaushalts führen, abgesetzt. Bei Bund und Ländern sind es die haushaltstechnischen Verrechnungen (durchlaufende Gelder, Erstattungen u.a.), in den kommunalen Haushalten die "inneren Verrechnungen", die Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die kalkulatorischen Kosten und deren Einnahmegegenbuchungen.
- Bei der finanzstatistischen Zusammenfassung des Landeshaushalts Bremen mit den Haushalten der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven wird der Zahlungsverkehr zwischen diesen Gebietskörperschaften eliminiert.
- Nicht in den Angaben enthalten ist beim ERP-Sondervermögen die Liquiditätshilfe für Ausfuhrgeschäfte, deren Plafond 500 Mill. DM beträgt und der revolvierend von der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Anspruch genommen wird.
- Die Gewerbesteuerumlage der Gemeinden an Bund und Land wird finanzstatistisch nicht unter den Ausgaben nachgewiesen, sondern von den Einnahmen der Gemeinden aus der

Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital abgesetzt.

- Bei einigen Ländern sind die Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer und die Weiterleitung der Mittel an die Gemeinden/Gv. statistisch um die Beträge gekürzt worden, wenn die Gemeinden/Gv. sie entgegen der bundesrechtlichen Regelung über die Steuerverteilung noch als eigene Steuereinnahme ausweisen (s.u. Punkt 7).
- Die Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und nach dem Unterhaltsvorschußgesetz, die Lastenausgleichsleistungen, das Wohngeld, die Ausgaben für den Katastrophenschutz und alle anderen Leistungen für Rechnung des Bundes sowie die Erstattungen dieser Zahlungen werden - soweit statistisch gesondert erfaßt - bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden finanzstatistisch wie durchlaufende Gelder behandelt, d.h. eliminiert, da sie bei Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern als unmittelbare Ausgaben nachgewiesen werden.

Zusetzungen

- Im Bundeshaushalt und in den Haushalten einiger Länder werden die Kreditaufnahmen netto, in der finanzstatistischen Darstellung dagegen brutto, d.h. Aufnahmen und Tilgungen getrennt nachgewiesen.
- Die Ergänzungszuweisungen des Bundes an finanzschwache Länder sowie die hierfür verwendeten Umsatzsteuereinnahmen werden beim Bund in Ausgabe und Einnahme brutto ausgewiesen.
(1. Vj 1986: 484,5 Mill. DM, 1. Vj 1985: 462,9 Mill. DM).
- Für den Landeshaushalt Rheinland-Pfalz wird der Nettonachweis der Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) auf den Bruttonachweis der Einnahmen und Ausgaben umgestellt.

4 Finanzstatistische Begriffe

- Ausgaben/Einnahmen der laufenden Rechnung

Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten meistens regelmäßig anfallen und nicht vermögens-

wirksam sind (Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben und -einnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Gebühreneinnahmen, Steuern), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

- Ausgaben/Einnahmen der Kapitalrechnung
Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensveränderung herbeiführen oder der Finanzierung von Investitionen anderer Träger dienen und keine besonderen Finanzierungsvorgänge darstellen (Baumaßnahmen, Erwerb und Veräußerung von Sachvermögen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, sonstige Vermögensübertragungen, Darlehensgewährungen und -rückflüsse), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.
- Bereinigte Ausgaben/Einnahmen
Summe der Ausgaben und Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.
- Haushaltstechnische Verrechnungen
sind interne Verrechnungen in den öffentlichen Haushalten, die für die finanzstatistische Darstellung zur Vermeidung von Doppelzählungen eliminiert werden.
- Finanzierungssaldo
Saldo der Bereinigten Ausgaben und Einnahmen zuzüglich bzw. abzüglich des Saldos haushaltstechnischer Verrechnungen.
- Besondere Finanzierungsvorgänge
Unter den besonderen Finanzierungsvorgängen sind die den Gesamthaushalt einer Körperschaft ausgleichenden periodenübergreifenden Finanztransaktionen zusammengefaßt.

<u>Ausgaben:</u>	<u>Einnahmen:</u>
Tilgung	Aufnahme
	von Krediten einschl. Darlehen von der Sozialversicherung
Rückzahlung	Aufnahme
	innerer Darlehen
Zuführungen an	Entnahmen aus
	Rücklagen
Deckung von Vorjahresfehl- beträgen (Soll- fehlbeträge)	Überschüsse aus Vorjahren
-	Münzeinnahmen

- Finanzstatistischer Abschluß

(Mehrausgaben/Mehreinnahmen)

Finanzierungssaldo zuzüglich/abzüglich
der besonderen Finanzierungsvorgänge.

- Fundierte Schulden

Als fundierte Schulden gelten alle Kredite, die haushaltsmäßig vereinnahmt werden. Dazu zählen nicht die Kredite, die zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen aufgenommen werden (sogenannte schwebende Schulden). Die Schulden aus Kreditmarktmitteln enthalten - abweichend von Fachserie 14 Reihe 5 - auch die auf fremde Währung lautenden Schulden der Gemeinden, da diese im Rahmen der vierteljährlichen Erhebungen nicht gesondert erfaßt werden.

5 Zahlungsbereiche und finanzstatistische Bereinigung

Zahlungsbereiche

Bestimmte Zahlungen der öffentlichen Haushalte untereinander und mit anderen Bereichen, insbesondere laufende und investive Zuweisungen, Erstattungen, Schuldendiensthilfen, Zinsen und Darlehen, werden in den Tabellen nach Bereichen (= Zahlungsgeber, Zahlungsempfänger) gegliedert.

Unter dem "Öffentlichen Bereich" werden hierbei neben den Gebietskörperschaften auch die Sozialversicherung (einschl. Bundesanstalt für Arbeit und Träger der öffentlichen Zusatzversorgung), die Zweckverbände und die sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit subsumiert.

Die Zahlungen an (von) Unternehmen, private(n) Haushalte(n) und an die (von der) übrige(n) Welt sind finanzstatistisch als Zahlungen "an (von) andere(n) Bereiche(n)" klassifiziert. Eine Ausnahme bilden die Zuschüsse für laufende Zwecke an Organisationen ohne Erwerbszweck (Staat: Gruppe 685, Gemeinden/Gv.: Untergruppe 717) und die Erstattungen an "sonstige Bereiche" (Staat: Obergruppe 67, Gemeinden/Gv.: Untergruppen 675 bis 677), die vergleichbar mit dem Staatsverbrauch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als laufender Sachaufwand nachgewiesen werden.

Die Abgrenzung der einzelnen Bereiche richtet sich im wesentlichen nach den entsprechenden Vorschriften der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik.

Finanzstatistische Bereinigung

Durch die Zahlungen zwischen den einzelnen öffentlichen Haushalten ergeben sich bei der Zusammenfassung der Ergebnisse mehrerer Körperschaften oder Körperschaftsgruppen zu einer Darstellungsebene Doppelzählungen. Die finanzstatistische Bereinigung dieser Doppelzählungen erfolgt dabei nicht bei einzelnen Ausgaben- oder Einnahmenarten, sondern global bei den Ausgabe- und Einnahmesummen, in dem die darin enthaltenen Zahlungen zwischen den einzelnen Körperschaften oder Körperschaftsgruppen - in Höhe der Zahlungseingänge - in einer Summe abgesetzt werden. Eine Ausnahme bilden die Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern, der Bundesanstalt für Arbeit und den Trägern der öffentlichen Zusatzversorgung (Sozialversicherung), die - entsprechend der staatlichen Haushaltssystematik - als Zahlungen von anderen Bereichen (Kreditmarkt im weiteren Sinne) behandelt und daher bei der Bereinigung nicht berücksichtigt werden.

6 Ergebnisdarstellung

Tabellenprogramm

Die statistischen Ergebnisse werden regelmäßig sowohl für das Berichtsvierteljahr als auch jeweils für die kumulierten Vierteljahre (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) getrennt in zwei gleich aufgebauten Tabellengruppen dargestellt. Tabellen 1 bis 7 enthalten die Ausgaben und Einnahmen des jeweiligen Berichtsvierteljahres sowie den Schuldenstand zum Quartalsanfang und -ende. Tabellen 8 bis 13 zeigen die Ausgaben und Einnahmen der kumulierten Vierteljahre (entfallen im 1. Vj).

In der Tabelle 1 (8) werden die wichtigsten Daten aller erfaßten öffentlichen Haushalte (Gesamthaushalt) nach Ausgabe- und Einnahmenarten und Körperschaftsgruppen dargeboten. Es folgen je eine Übersicht über die kassenmäßigen Bauausgaben der öffentlichen Haushalte nach Aufgabenbereichen (Tabelle 2 bzw. 9)

und ihrer Steuereinnahmen nach einzelnen Steuerarten (Tabelle 3 bzw. 10), ebenfalls mit Vergleichsdaten aus dem Vorjahr. Detaillierte, nach Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Daten des Gesamthaushalts enthält Tabelle 4 (11), während in den Tabellen 5 und 6 (12 und 13) nur die Ergebnisse der einzelnen kommunalen Körperschaftsgruppen dargestellt werden. Tabelle 7 zeigt den Stand der öffentlichen Schulden nach einzelnen Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern.

Darstellung der Ausgabe- und Einnahmearten

Die Ausgaben und Einnahmen sind in den Tabellen nach gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen geordnet. Durch Aufteilung der Ausgaben und Einnahmen nach "laufender Rechnung", "Kapitalrechnung" und "besonderen Finanzierungsvorgängen" werden dabei

- die dem laufenden Verbrauch dienenden Finanzvorfälle,
- die im gesamtwirtschaftlichen Sinne vermögensverändernden Vorgänge und
- die zur Deckung der Finanzierungslücke zwischen Ausgaben und Einnahmen bestimmten, periodenübergreifenden Finanzierungstransaktionen

herausgestellt (s. Pkt. 4) und unter Berücksichtigung finanzstatistischer Zu- und Absetzungen (haushaltstechnische Verrechnungen u.ä.) bis zum kassenmäßigen Abschluß fortgeführt.

7 Sonstige Hinweise

Vergleichbarkeit der Daten

Europäische Gemeinschaften (EG)

Seit dem Haushaltsjahr 1971 stehen die Abschöpfungsbeträge, bei Preisausgleichsmaßnahmen sowie die Zollanteile den EG als eigene Einnahmen zur Verfügung. Aufgrund eines Beschlusses des Rates der EG vom 21. April 1970 wird seit dem Haushaltsjahr 1975 außerdem ein Teil der Umsatzsteuer des Bundes an die EG als eigene Einnahme abgetreten. Diese Einnahmen sowie Ausgaben der EG für Marktordnungsmaßnahmen bleiben in der vierteljährlichen Kassenstatistik unberücksichtigt.

Investitionshilfeabgabe

Seit dem 1. Januar 1983 sind dem Bund Verbindlichkeiten aus der nach dem Haushaltsbegleitgesetz zu erhebenden Investitionshilfeabgabe entstanden. Das Aufkommen ist entsprechend der Veranschlagung im Bundeshaushaltsplan in die Gesamtsumme der Kreditaufnahme einbezogen worden. Nachdem das Bundesverfassungsgericht die Abgabe für rechtsunwirksam erklärt hatte, entschied sich die Bundesregierung für eine vollständige Rückzahlung. Diese Rückzahlung ist als Schuldentilgung nachgewiesen (1. Vj 1986: 7,7 Mill. DM, 1. Vj 1985: 421,7 Mill. DM).

In den Daten der Schuldenstatistik, die eine tiefere Gliederung vorsieht als die finanzstatistische Darstellung, werden die Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe als gesonderte Schuldart nachgewiesen.

Steuereinnahmen

In der vierteljährlichen Kassenstatistik der öffentlichen Haushalte wird das kassenmäßige Ist-Ergebnis der Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften im jeweiligen Berichtsvierteljahr nach der Verteilung der Gemeinschaftssteuern und der Gewerbesteuerumlage erfaßt. Zur inhaltlichen Abgrenzung des statistischen Nachweises der Steuereinnahmen in anderen Veröffentlichungen (z.B. Reihe 4 der Fachserie 14: Steuerhaushalt) ist im einzelnen zu beachten, daß im vorliegenden Bericht:

- die EG-Anteile an den Zöllen und der Umsatzsteuer nicht enthalten sind;
- die kommunalen Steuereinnahmen der Stadtstaaten Hamburg, Bremen, Berlin (West) finanzstatistisch nicht den Steuern der Gemeinden und Gemeindeverbände, sondern den Steuern der Länder zugerechnet werden;
- die Anteile der Mehrwertsteuer, die der Bund als Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder gibt, den Steuereinnahmen des Bundes und nicht denen der Länder zugerechnet werden (Bruttonachweis);
- die Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte um die Investitionszulage nach § 4b Investitionszulagengesetz (BGBI. I

1982, S. 646 ff.) gekürzt sind (1. Vj 1986: 192,5 Mill. DM, 1. Vj 1985: 715,3 Mill. DM);

- die 1981 aus der Umsatzsteuer finanzierten Leistungen der Länder an den Bund zum Ausgleich der finanziellen Folgen des Steuerentlastungsgesetzes 1981 und der Erhöhung des Kindergeldes bei den Ländern als Steuer minder- und beim Bund als Steuermehreinnahmen nachgewiesen werden.

- die Länder nach Einführung des neuen Grunderwerbsteuerrechts zum 1. Januar 1983 den Teil des Grunderwerbsteueraufkommens, den sie ihren Kommunen überlassen, haushaltssystematisch unterschiedlich behandeln: Einige Länder

verbuchen das Grunderwerbsteueraufkommen - mit Ausnahme von Abwicklungsbeiträgen nach dem alten Recht (Zuschlag zur Grunderwerbsteuer) - voll als Landessteuer und überlassen ihren Gemeinden Teile davon als Zuweisungen, die in der vorliegenden Darstellung berücksichtigt werden. Andere Länder verbuchen nur den ihnen effektiv verbleibenden Teil als Landessteuer; den kommunalen Anteil verbuchen die Gemeinden/Gv. als originäre Steuereinnahmen. Aus den dargelegten Gründen ist der Einzelvergleich der staatlichen und kommunalen Anteile gestört. Es empfiehlt sich daher, nur das Grunderwerbsteueraufkommen insgesamt (staatliche und kommunale Anteile zusammengefaßt) zu Vergleichszwecken heranzuziehen.

Öffentliche Finanzen im ersten Vierteljahr 1986

Erste Hinweise auf die tatsächliche Entwicklung der öffentlichen Haushalte im Laufe eines Jahres geben die Vierteljahresergebnisse der Finanzstatistik, die auf den kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte (Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände (Gv.), Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen) basieren. Allerdings dürfen die Daten des ersten Quartals nicht als Tendenz überinterpretiert werden, da sie noch relativ stark durch saisonale Zahlungsrhythmen beeinflusst sind. Nicht erfaßt werden in der vierteljährlichen Kassenstatistik die öffentlichen Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

Die öffentlichen Haushalte gaben im ersten Vierteljahr 1986 mit insgesamt 142,1 Mrd. DM 0,5 % weniger aus als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum, bei recht unterschiedlicher Entwicklung auf den einzelnen Ebenen. Während die Ausgaben der Länder und Gemeinden/Gv. deutliche Zuwächse von 4,2 bzw. 5,8 % verzeichneten, blieb der Bund mit einem Ausgabevolumen von 68,6 Mrd. DM um 4,1 Mrd. DM oder 5,6 % unter dem Vorjahresniveau. Diese Einsparungen sind zum größten Teil darauf zurückzuführen, daß der Bund in den ersten Monaten dieses Jahres im wesentlich geringeren Umfang (3,2 Mrd. DM weniger) Zuschüsse an die Rentenversicherung leistete als im ersten Quartal des vergangenen Jahres.

Die Einnahmen der öffentlichen Haushalte erhöhten sich im ersten Vierteljahr 1986 leicht um 2,5 % auf 117,6 Mrd. DM, wobei die Länder mit einem Anstieg von 4,4 % auf 53,3 Mrd. DM den größten Zuwachs aufwiesen. Daß sich der Einnahmeanstieg gegenüber dem Vorjahr insgesamt abflachte, ist vor allem auf die Anfang 1986 in Kraft getretene erste Stufe der Einkommensteuersenkung zurückzuführen, die das Steueraufkommen insgesamt nur um 3,3 % und damit schwächer als das Sozialprodukt wachsen ließ.

Aufgrund der erwähnten Ausgabe- und Einnahmewicklung nahm das Finanzierungsdefizit der öffentlichen Haushalte - unter Einbeziehung der haushaltstechnischen Verrechnungen - gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 3,8 Mrd. DM auf 24,4 Mrd. DM ab. Zur Deckung dieser Lücke standen neben inneren Darlehen und Münzeinnahmen netto 13,5 Mrd. DM

aus Kreditmarktmitteln zur Verfügung. Nach Abwicklung von geringen Fehlbeträgen aus Vorjahren und Zuführungen an Rücklagen in Höhe von 1,7 Mrd. DM verblieben Mehrausgaben von 11,8 Mrd. DM, die durch Kassenbestände und Kassenkredite finanziert wurden.

Die Personalausgaben der öffentlichen Haushalte sind im ersten Vierteljahr nur leicht gestiegen (+ 1,9 %). Im Februar wurden zwar rückwirkend zum Jahresbeginn lineare Lohn- und Gehaltserhöhungen von 3,5 % beschlossen, die Nachzahlungen für die ersten Monate wurden jedoch teilweise erst im April verbucht. Der laufende Sachaufwand nahm im gleichen Zeitraum um 1,7 % zu und erreichte 19,5 Mrd. DM. Ausschlaggebend für diese Entwicklung sind die hier enthaltenen Ausgaben des Bundes für militärische Beschaffungen, die im Kalenderjahr relativ stark schwanken, und ihren Vorjahresbetrag in diesem Quartal unterschritten. Länder und Gemeinden/Gv. erhöhten ihre Ausgaben für den laufenden Sachaufwand hingegen um 4,0 bzw. 1,9 %. Aufgrund des gesunkenen Zinsniveaus und der rückläufigen Nettokreditaufnahme des vergangenen Jahres schwächte sich die Zunahme der Zinsausgaben weiter ab, so daß die Aufwendungen im ersten Vierteljahr 1986 mit 18,6 Mrd. DM nur um 2,4 % höher ausfielen als ein Jahr zuvor.

Die laufenden Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Haushalte nahmen in den ersten drei Monaten um 2,3 % ab, allerdings bei gegenläufigen Entwicklungen im einzelnen. Der starke Rückgang der Zuweisungen des Bundes an den öffentlichen Sektor ist auf den schon erwähnten geringeren Mittelbedarf für die gesetzliche Rentenversicherung von Arbeitern und Angestellten sowie der knappschaftlichen Rentenversicherung zurückzuführen. Während im ersten Quartal 1985 zur Vermeidung von Liquiditätsengpässen der Rentenversicherung Vorauszahlungen von 4,8 Mrd. DM geleistet wurden, waren bis März dieses Jahres lediglich Sonderzahlungen in Höhe von 1,4 Mrd. DM notwendig geworden. Die Bundesanstalt für Arbeit kann die seit Jahresbeginn 1986 verbesserten Leistungen (insbesondere Verlängerung der Anspruchszeit für Arbeitslosengeld) aus eigenen Mitteln finanzieren und benötigte - wie schon im Vorjahr - keine Liquiditätshilfen. Die Zuschüsse des Bundes an Private (= andere Bereiche) sind in dem betrachteten Zeitraum nur

leicht (- 2,8 %) zurückgeführt worden. Zwar stiegen die Ausgaben für die - allein vom Bund getragene - Arbeitslosenhilfe aufgrund der Heraufsetzung der Freibeträge für die Anrechnung des Ehegatteneinkommens um 0,1 Mrd. DM an, vor allem bedingt durch die rückläufige Geburtenzahl sanken hingegen die Kindergeldzahlungen um 0,2 Mrd. DM. Die Mehraufwendungen für das Wohngeld und das ab 1986 eingeführte Erziehungsgeld fielen hingegen im ersten Quartal dieses Jahres quantitativ kaum ins Gewicht.

Deutliche Zuwächse bei den Zuweisungen an den öffentlichen Bereich verzeichneten die Länder (+ 9,9 %) und die Gemeinden (+ 6,7 %). Der hohe Anstieg bei den Ländern um fast 900 Mill. DM dürfte jedoch in erster Linie durch Zahlungsschwankungen bei den allgemeinen Finanzzuweisungen bedingt sein und sich im Jahresverlauf noch abflachen. Die Zuschüsse der Länder an den nicht-öffentlichen Bereich bewegten sich in etwa auf gleichem Niveau wie im ersten Quartal 1985 (- 0,1 %), während die Gemeinden/Gv. einen starken Anstieg von 8,1 % verzeichneten. Hier macht sich die Belastung der Kommunen durch die Sozialhilfeausgaben bemerkbar, die zum Teil wegen der Mitte 1985 erfolgten Anhebung der Regelsätze ihr Vorjahresniveau deutlich übertrafen.

Die Ausgaben der Kapitalrechnung der öffentlichen Haushalte gingen nicht ganz so stark zurück (- 2,4 %) wie im entsprechenden Vorjahreszeitraum (- 3,7 %). Von diesem Gesamttrend abweichend waren die Ausgaben für Sachinvestitionen im ersten Vierteljahr 1986 deutlich höher als im Jahr zuvor (+ 4,7 %), sie entwickelten sich jedoch auf den einzelnen Haushaltsebenen recht unterschiedlich.

Der Bund schränkte seine Aufwendungen um 2,6 % ein, bedingt vor allem durch rückläufige Ausgaben für den Straßenbau (- 4,4 %). Bei Ländern und Gemeinden/Gv. hat sich der im Laufe des vergangenen Jahres in Gang gekommene Anstieg der Ausgaben für Sachinvestitionen auch im ersten Quartal 1986 fortgesetzt (+ 5,4 % bzw. + 5,8 %). Als größter öffentlicher Investor waren dabei die Gemeinden/Gv. ausschlaggebend. Sie haben ihren in den letzten beiden Jahren wiedergewonnenen haushaltspolitischen Spielraum zu verstärkten Investitionen genutzt.

Der Gesamtbetrag der Vermögensübertragungen verminderte sich um 2,1 % auf 6,7 Mrd. DM. Hier stehen zwei einander entgegengesetzte Entwicklungen gegenüber. Während die Vermögensübertragungen der Länder an den öffentlichen Bereich um mehr als 12 % zunahmen, verzeichnete der Bund bei den Zahlungen an andere Bereiche eine Abnahme von 17,1 %. Letztere ist vor allem darauf zurückzuführen, daß der Bund ab Januar 1986 keinen Kapitaldienst für Investitionsanleihen der Bundesbahn mehr zu leisten hat. Auch die Darlehensgewährung der öffentlichen Haushalte ging zurück, und zwar um 6,3 %, wobei bei dieser Ausgabenkategorie das Ergebnis der ersten drei Monate wenig repräsentativ für die Entwicklung des gesamten Jahres sein dürfte.

Durch das Inkrafttreten der ersten Stufe des Steuersenkungsgesetzes 86/88 hat sich das Wachstum der Steuern im ersten Vierteljahr 1986 deutlich verlangsamt; dennoch nahm das Aufkommen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben mit 3,3 % etwas stärker zu als die Einnahmen insgesamt (+ 2,5 %) und machte mit 96,8 Mrd. DM mehr als vier Fünftel aller Einnahmen aus. Während sich die Steuereinnahmen von Bund und Gemeinden/Gv. nur geringfügig (+ 1,2 bzw. 2,0 %) erhöhten, verzeichneten die Länder einen recht deutlichen Zuwachs (+ 6,2 %).

Die Einnahmen des Bundes aus seinem Anteil an der Lohnsteuer stiegen durch die Steuerentlastungen im ersten Quartal 1986 lediglich um 0,1 Mrd. DM (0,7 %) auf 14,3 Mrd. DM. Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, daß die diesjährige Tarifrunde das Lohnsteueraufkommen in den ersten drei Monaten noch nicht beeinflussen konnte. Mit 15,3 Mrd. DM blieben die Einnahmen des Bundes aus Steuern vom Umsatz sogar um 1,0 Mrd. DM (6,2 %) hinter dem Vorjaheresergebnis zurück. Dies liegt einerseits an dem Rückgang der Importsumme und dadurch der Einfuhrumsatzsteuer (- 4,5 %), andererseits an der Erhöhung des EG-Anteils sowie des Länderanteils an der Umsatzsteuer ab 1. Januar 1986. Die günstigere Gewinnentwicklung der Unternehmen und die verbesserte gesamtwirtschaftliche Lage insgesamt ließen die Einnahmen des Bundes aus der Einkommensteuer (+ 12,0 %) sowie der Körperschaftsteuer (+ 15,9 %) dagegen kräftig anwachsen. Auf 7,4 Mrd. DM gestiegen (+ 2,0 %) ist sein Aufkommen aus Verbrauchsteuern (u.a. Tabak, Branntwein, Mineralöl).

Für das Steueraufkommen der Länder aus Gemeinschaftsteuern gilt tendenziell das gleiche wie für den Bund. 17,9 Mrd. DM stammen aus der Lohn- und Einkommensteuer (+ 2,8 %), 4,8 Mrd. DM aus der Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (+ 18,0 %) und 10,0 Mrd. DM aus der Umsatzsteuer (+ 1,6 %). Deutliche Mehreinnahmen verzeichneten die Länder bei den ihnen allein zustehenden Steuerarten (+ 0,4 Mrd. DM oder + 8,3 %), bedingt vor allem durch den Anstieg der Erbschaft- und Kraftfahrzeugsteuer. Das Steueraufkommen der Gemeinden/Gv. blieb mit 11,1 Mrd. DM in etwa auf Vorjahresniveau, da die Gewerbesteuer (netto, d.h. abzüglich der Gewerbesteuerumlage) als weitaus größte kommunale Steuer nur einen relativ geringfügigen Zuwachs (+ 0,6 %) auf 7,4 Mrd. DM verbuchte.

Nahezu unverändert blieben im ersten Vierteljahr 1986 die Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus wirtschaftlicher Tätigkeit, die zusammen 6,6 Mrd. DM erbrachten. Die laufenden Zuweisungen vom öffentlichen Bereich entwickelten sich bei den Gemeinden/Gv. mit + 4,0 % recht positiv, während die Länder einen leichten Rückgang (- 0,6 %) verzeichneten. Beim Bund ergaben sich relativ hohe Mehreinnahmen, weil die Träger der gesetzlichen Rentenver-

sicherung die Hälfte des im Vorjahr auf der Grundlage des Gesetzes zur Stärkung der Finanzgrundlage der gesetzlichen Rentenversicherung vom 16. Mai 1985 gewährten Bundeszuschusses in Höhe von 620 Mill. DM nicht benötigten und im Januar 1986 zurückerstatteten.

In der Kapitalrechnung, deren Anteil am Gesamtvolumen aller Einnahmen nur gering ist, weisen die Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen (- 11,9 %) und die Darlehensrückflüsse (- 10,8 %) besonders deutliche Rückgänge auf. Die Vermögensübertragungen gingen insgesamt in dem Berichtszeitraum nicht ganz so stark zurück (- 4,9 %), da den Mindereinnahmen der Gemeinden/Gv. (- 11,1 %) Mehreinnahmen der Länder (+ 8,1 %) gegenüberstanden.

Die öffentlichen Haushalte wiesen zum 31. März 1986 fundierte Schulden (ohne Schulden der öffentlichen Haushalte untereinander) in Höhe von 755,8 Mrd. DM aus, 8,6 Mrd. DM mehr als am 31. Dezember 1985. Auf den Bund (einschl. LAF) entfielen am 31. März 1986 398,2 Mrd. DM, auf die Länder 248,6 Mrd. DM und auf die Gemeinden/Gv. 102,6 Mrd. DM. Hinzu kommen noch die Schulden bei anderen Verwaltungen, die sich bei den Ländern auf 27,9 Mrd. DM und bei den Kommunen auf 8,6 Mrd. DM beliefen.

TABELLENTEIL

1 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. VIERTELJAHR 1986

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER 5	GEMEINDEN/ GV. 6
AUSGABEN							
1	PERSONALAUSGABEN	45 763.6	10 218.9	-	-	25 687.1	9 857.6
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	19 522.7	7 639.2	-	0.7	4 996.7	6 866.1
3	ZINSAUSGABEN	18 562.7	11 023.1	-	192.3	6 192.7	1 154.6
4	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	135.2	-	-	-	96.5	38.7
5	AN ANDERE BEREICHE	18 427.5	11 023.1	-	192.3	6 096.2	1 115.9
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	64 619.7	34 076.5	374.0	-	16 521.7	13 647.5
7	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	37 781.2	21 008.4 A)	8.3	-	9 929.7	6 834.8
8	AN ANDERE BEREICHE	26 838.5	13 068.1	365.7	-	6 592.0	6 812.7
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	22 140.1	-	-	-	901.8	5 519.8
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	126 328.6	62 957.7	374.0	193.0	52 496.4	26 025.9
11	SACHINVESTITIONEN	7 264.8	852.7	-	-	1 104.1	5 308.0
12	BAUMASSNAHMEN	4 936.2	624.3	-	-	725.0	3 586.9
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	2 328.6	228.4	-	-	379.1	1 721.1
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	6 693.2	2 675.6	65.0	-	3 273.5	679.1
15	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	2 654.6	810.2	-	-	1 555.0	289.4
16	AN ANDERE BEREICHE	4 038.6	1 865.4	65.0	-	1 718.5	389.7
17	DARLEHEN	4 107.7	1 602.6	8.0	834.0	1 427.9	235.2
18	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	816.1	629.3	-	101.7	85.1	-
19	AN ANDERE BEREICHE	3 291.6	973.3	8.0	732.3	1 342.8	235.2
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	950.2	539.4	-	-	135.9	274.9
21	TILGUNGS-AUSGABEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	278.1	-	-	-	148.0	130.1
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	3 548.1	-	-	-	1.2	146.9
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	15 745.9	5 670.3	73.0	834.0	6 088.2	6 480.5
24	BEREINIGTE AUSGABEN	142 074.5	68 628.0	447.0	1 027.0	58 584.6	32 506.4
EINNAHMEN							
25	STEUERN UND STEUERAENLICHE ABGABEN	96 754.8	47 089.9 B)	-	-	39 728.7	9 936.2
26	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAETIGKEIT	6 625.2	1 345.6	-	-	1 795.1	3 484.5 C)
27	ZINSEINNAHMEN	905.0	425.3	1.0	346.8	131.9	-
28	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	87.3	78.5	-	4.9	3.9	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	817.7	346.8	1.0	341.9	128.0	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	24 826.4	717.0	353.0	-	8 920.2	14 836.2
31	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	22 925.0	370.0	352.0	-	7 935.8	14 267.2
32	VON ANDEREN BEREICHEN	1 901.4	347.0	1.0	-	984.4	569.0
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN	6 668.5	1 017.0	-	0.8	1 633.3	4 017.4
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	22 140.1	-	-	-	901.8	5 519.8
35	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	113 639.8	50 594.8	354.0	347.6	51 307.4	26 754.5
36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	1 206.5	21.6	-	65.4	92.9	1 026.6
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	3 675.5	3.0	-	-	1 342.4	2 330.1
38	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	2 836.0	-	-	-	1 282.7	1 553.3
39	VON ANDEREN BEREICHEN	839.5	3.0	-	-	59.7	776.8
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	2 158.8	702.1	49.0	891.6	310.5	205.6
41	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	254.5	216.0	-	5.9	32.6	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	1 904.3	486.1	49.0	885.7	277.9	205.6
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	503.4	-	-	-	222.1	281.3
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	3 548.1	-	-	-	1.2	146.9
45	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	3 996.1	726.7	49.0	957.0	1 966.7	3 696.7
46	BEREINIGTE EINNAHMEN	117 635.9	51 321.5	403.0	1 304.6	53 274.1	30 451.2
FINANZIERUNGSUEBERSICHT							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	31.5	42.6	-	-	-13.6	2.5
48	FINANZIERUNGSSALDO	-24 407.1	-17 263.9	-44.0	277.6	-5 324.1	-2 052.7
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
49	AUSGABEN	37 783.8	25 381.2	-	352.0	8 198.5	3 852.1
50	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	35 760.7	25 381.2 D)	-	352.0	8 174.2	1 853.3
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	8.7	-	-	-	-	8.7
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	1 733.4	-	-	-	22.9	1 710.5
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	281.0	-	-	-	1.4	279.6
54	EINNAHMEN	50 416.9	38 425.3	-	410.0	8 026.4	3 556.2
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	49 230.1	38 397.4	-	410.0	8 004.9	2 417.8
56	INNERE DARLEHEN	13.2	-	-	-	-	13.2
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	1 145.7	-	-	-	20.5	1 125.2
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	-	-	-	-	-	-
59	MUENZEINNAHMEN	27.9	27.9	-	-	-	-
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	-11 774.0	-4 219.8	-44.0	335.6	-5 497.2	-2 348.6

A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").
 B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONS-HILFEABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 7 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

1 AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

1. VIERTELJAHR 1985

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT	BUND	LASTENAUS- GLEICHSFONDS	ERP-SONDER- VERMÖGEN	LAENDER	GEMEINDEN/ GV.
		1	2	3	4	5	6
AUSGABEN							
1	PERSONALAUSGABEN	44 908.7	10 197.5	-	-	25 297.7	9 413.5
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	19 204.3	7 644.8	-	0.5	4 802.8	6 756.2
3	ZINSAUSGABEN	18 129.2	11 036.2	-	176.7	5 712.1	1 204.2
4	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	114.9	-	-	-	71.9	43.0
5	AN ANDERE BEREICHE	18 014.3	11 036.2	-	176.7	5 640.2	1 161.2
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	66 134.9	37 391.1	403.0	-	15 630.3	12 710.5
7	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	39 396.7	23 944.7 A)	9.2	-	9 034.5	6 408.3
8	AN ANDERE BEREICHE	26 738.2	13 446.4	393.8	-	6 595.8	6 302.2
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	21 698.7	-	-	-	1 123.6	5 341.0
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	126 678.4	66 269.6	403.0	177.2	50 319.3	24 743.4

11	SACHINVESTITIONEN	6 941.3	875.6	-	-	1 047.1	5 018.6
12	BAUMASSNAHMEN	4 824.7	654.2	-	-	690.6	3 479.9
13	ERWERB VON SACHVERMÖGEN	2 116.6	221.4	-	-	356.5	1 538.7
14	VERMÖGENSUEBERTRAGUNGEN	6 833.4	3 026.9	78.0	-	3 042.3	686.2
15	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	2 477.2	775.9	-	-	1 386.4	314.9
16	AN ANDERE BEREICHE	4 356.2	2 251.0	78.0	-	1 655.9	371.3
17	DARLEHEN	4 383.6	1 614.0	9.0	1 039.2	1 565.1	156.3
18	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	844.7	622.9	-	176.5	45.3	-
19	AN ANDERE BEREICHE	3 538.9	991.1	9.0	862.7	1 519.8	156.3
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	1 260.6	930.8	-	-	147.2	182.6
21	TILGUNGS-AUSGABEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	231.9	-	-	-	124.8	107.1
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	3 518.9	-	-	-	0.5	157.8
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	16 131.9	6 447.3	87.0	1 039.2	5 926.0	5 993.0
24	BEREINIGTE AUSGABEN	142 810.3	72 716.9	490.0	1 216.4	56 245.3	30 736.4

EINKÄUFEN							
25	STEUERN UND STEUERAÄHNLICHE ABGABEN	93 680.3	46 528.9 B)	2.0	-	37 412.7	9 736.7
26	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	6 573.5	1 286.3	-	-	1 781.5	3 505.7 C)
27	ZINSEINKÄUFEN	1 051.8	553.5	-	343.2	155.1	-
28	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	85.7	80.3	-	-	5.4	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	966.1	473.2	-	343.2	149.7	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	23 889.7	229.5	369.0	-	8 970.5	14 320.7
31	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	22 127.6	52.4	368.0	-	7 983.1	13 724.1
32	VON ANDEREN BEREICHEN	1 762.1	177.1	1.0	-	987.4	596.6
33	SONSTIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	6 712.2	1 059.3	2.0	0.4	1 669.4	3 981.1
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	21 698.7	-	-	-	1 123.6	5 341.0
35	EINKÄUFEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	110 208.8	49 657.5	373.0	343.6	48 865.6	26 203.2

36	VERAEUSSERUNG VON VERMÖGEN	1 368.9	32.8	-	159.4	181.8	994.9
37	VERMÖGENSUEBERTRAGUNGEN	3 866.8	2.9	-	-	1 241.6	2 622.3
38	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	2 968.3	-	-	-	1 188.7	1 779.6
39	VON ANDEREN BEREICHEN	898.5	2.9	-	-	52.9	842.7
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	2 419.6	893.2	58.0	771.5	483.0	213.9
41	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	197.5	146.1	-	-	51.4	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	2 222.1	747.1	58.0	771.5	431.6	213.9
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	399.4	-	-	-	236.7	162.7
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	3 518.9	-	-	-	0.5	157.8
45	EINKÄUFEN DER KAPITALRECHNUNG	4 535.8	928.9	58.0	930.9	2 142.6	3 836.0
46	BEREINIGTE EINKÄUFEN	114 744.6	50 586.4	431.0	1 274.5	51 008.2	30 039.2

FINANZIERUNGSÜBERSICHT							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	-122.7	43.3	-	-	-167.6	1.6
48	FINANZIERUNGS-SALDO	-28 188.4	-22 087.2	-59.0	58.1	-5 404.7	-695.6

BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
49	AUSGABEN	29 168.1	18 080.4 D)	-	440.0	7 186.4	3 461.3
50	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	27 361.7	18 080.4	-	440.0	7 175.0	1 666.3
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	8.3	-	-	-	-	8.3
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	1 534.2	-	-	-	10.2	1 524.0
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	263.9	-	-	-	1.2	262.7
54	EINKÄUFEN	37 317.8	27 705.9	-	450.0	6 186.3	2 975.6
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	36 159.6	27 678.9	-	450.0	6 175.0	1 855.7
56	INNERE DARLEHEN	13.1	-	-	-	-	13.1
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	1 118.1	-	-	-	11.3	1 106.8
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	-	-	-	-	-	-
59	MJENZEINKÄUFEN	27.0	27.0	-	-	-	-
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	-20 038.7	-12 461.7	-59.0	68.1	-6 404.8	-1 181.3

A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").
 B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 7 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

2 AUSGABEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE FUER BAUMASSNAHMEN NACH AUFGABENBEREICHEN

AUFGABENBEREICH	INSGESAMT	BUND	LAENDER	GEMEINDEN/GV.
MILL. DM				
1. VIERTELJAHR 1986				
INSGESAMT	4 936.3	624.3	725.0	3 587.0
DAVON:				
SCHULEN	447.8	-	40.6	407.2
HOCHSCHULEN	126.7	-	126.7	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	18.6	0.1	18.5	-
ABWASSERBESEITIGUNG	720.7	-	-	720.7
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	28.4	-	28.4	-
STRASSEN	1 493.8	481.9	154.5	857.4
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	2 100.3	142.3	356.3	1 601.7
1. VIERTELJAHR 1985				
INSGESAMT	4 824.7	654.2	690.6	3 479.9
DAVON:				
SCHULEN	476.5	-	40.2	436.3
HOCHSCHULEN	120.8	-	120.8	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	13.2	0.4	12.8	-
ABWASSERBESEITIGUNG	643.2	-	-	643.2
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	30.8	-	30.8	-
STRASSEN	1 473.7	504.3	131.2	838.2
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	2 066.5	149.5	354.8	1 562.2
ANTEILE DER AUFGABENBEREICHE IN %				
1. VIERTELJAHR 1986				
INSGESAMT	100.0	100.0	100.0	100.0
DAVON:				
SCHULEN	9.1	-	5.6	11.3
HOCHSCHULEN	2.6	-	17.5	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	0.4	-	2.6	-
ABWASSERBESEITIGUNG	14.6	-	-	20.1
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	0.6	-	3.9	-
STRASSEN	30.3	77.2	21.3	23.9
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	42.5	22.8	49.1	44.7
1. VIERTELJAHR 1985				
INSGESAMT	100.0	100.0	100.0	100.0
DAVON:				
SCHULEN	9.9	-	5.8	12.5
HOCHSCHULEN	2.5	-	17.5	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	0.3	0.1	1.9	-
ABWASSERBESEITIGUNG	13.3	-	-	18.5
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	0.6	-	4.5	-
STRASSEN	30.5	77.1	19.0	24.1
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	42.8	22.9	51.4	44.9

3 EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE AUS STEUERN UND STEUERAEHNLICHEN ABGABEN NACH ARTEN *)

- MILL. DM -

STEUERN NACH ARTEN	INSGESAMT	BUND 1)	LAENDER	GEMEINDEN/GV.
1. VIERTELJAHR 1986				
EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	45 490.1	22 734.1	22 756.0	-
UMSATZSTEUER	25 662.9	15 344.9 A)	10 318.0	-
GEWERBESTEUERUMLAGE	77.8	36.1	41.7	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	8 942.0	8 942.0	-	-
LANDESSTEUERN	5 076.6	-	5 076.6	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	1 197.7	-	1 197.7	-
STEUERAEHNLICHE ABGABEN	371.5	32.8	338.7	-
GRUNDSTEUER A	102.6	-	-	102.6
GRUNDSTEUER B	1 510.7	-	-	1 510.7
GEWERBESTEUER (NETTO)	6 776.4	-	-	6 776.4
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	6 839.9	-	-	6 839.9
GEWERBESTEUERUMLAGE - AUSGABE -	63.5	-	-	63.5
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	1 158.4	-	-	1 158.4
GRUNDERWERBSTEUER	232.0	-	-	232.0
SONST. STEUERN U. STEUERAEHNL. EINNAHMEN	156.0	-	-	156.0

1. VIERTELJAHR 1985

EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	43 062.3	21 511.4	21 550.9	-
UMSATZSTEUER	25 932.8	16 335.8 A)	9 597.0	-
GEWERBESTEUERUMLAGE	81.1	40.6	40.5	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	8 641.7	8 641.7	-	-
LANDESSTEUERN	4 685.6	-	4 685.6	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	1 242.2	-	1 242.2	-
STEUERAEHNLICHE ABGABEN	297.9	1.4	296.5	-
GRUNDSTEUER A	102.7	-	-	102.7
GRUNDSTEUER B	1 460.1	-	-	1 460.1
GEWERBESTEUER (NETTO)	6 719.0	-	-	6 719.0
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	6 808.8	-	-	6 808.8
GEWERBESTEUERUMLAGE - AUSGABE -	89.8	-	-	89.8
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	1 063.3	-	-	1 063.3
GRUNDERWERBSTEUER	235.6	-	-	235.6
SONST. STEUERN U. STEUERAEHNL. EINNAHMEN	156.0	-	-	156.0

*) UNTERSCHIEDE GEGENUEBER DER VEROFFENTLICHUNG UEBER DIE KASSENMAESSIGEN STEUEREINNAHMEN SIEHE PKT. 7 DER "ALLGEMEINEN UND METHODISCHEN ERLAEUTERUNGEN".

1) EINSCHL. LASTENAUSGLEICHSFONDS
A) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAEGE SIEHE PKT. 3 DER "ALLGEMEINEN UND METHODISCHEN ERLAEUTERUNGEN").

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT	BUND	LASTENAUS- GLEICHFONDS	ERP-SONDER- VERMÖGEN	LAENDER ZUSAMMEN	
							1
1	PERSONALAUSGABEN	ZUSAMMEN	45 763,7	10 218,9	-	-	35 544,8
2		STAAT	35 906,0	10 218,9	-	-	25 687,1
3		GEM. /GV.	9 857,7	-	-	-	9 857,7
4	LOEHNE UND GEGELTER	STAAT	28 083,9	7 594,6	-	-	20 489,3
5	VERSORGUNGSBEZUEGE U. OGL.	STAAT	6 502,9	2 244,5	-	-	4 258,4
6	BEIHELFFEN, UNTERSTUETZUNGEN U. OGL.	STAAT	1 108,3	261,6	-	-	846,7
7	PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	STAAT	210,9	118,2	-	-	92,7
8	LAUFENDER SACHAUFWAND	ZUSAMMEN	19 522,7	7 639,2	-	0,7	11 882,8
9		STAAT	12 636,6	7 639,2	-	0,7	4 996,7
10		GEM. /GV.	6 886,1	-	-	-	6 886,1
11	UNTERHALTUNG D. UNBEWEGL. VERMOEGENS	STAAT	723,7	364,8	-	-	358,9
12	SONST. SAECHL. VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZUSAMMEN	11 234,4	1 889,0	-	0,1	9 345,3
13		STAAT	4 704,1	1 889,0	-	0,1	2 815,0
14		GEM. /GV.	6 530,3	-	-	-	6 530,3
15	MILITAER. BESCHAFFUNGEN, ANLAGEN USW.	STAAT	3 779,7	3 779,7	-	-	-
16	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE	STAAT	1 157,0	335,0	-	-	822,0
17	SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER LFD. ZWECKE	ZUSAMMEN	2 627,9	1 270,7	-	0,6	1 356,6
18		STAAT	2 272,1	1 270,7	-	0,6	1 000,8
19		GEM. /GV.	355,8	-	-	-	355,8
20	ZINSAUSGABEN	ZUSAMMEN	135,2	-	-	-	135,2
21	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	96,5	-	-	-	96,5
22		GEM. /GV.	38,7	-	-	-	38,7
23	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	18 427,5	11 023,1	-	192,3	7 212,1
24		STAAT	17 311,6	11 023,1	-	192,3	6 096,2
25		GEM. /GV.	1 115,9	-	-	-	1 115,9
26	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	50,2	-	-	-	50,2
27	FUER AUSGLEICHSPORDERUNGEN	STAAT	26,0	25,8	-	-	0,2
28	AN SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	17 235,4	10 997,3	-	192,3	6 045,8
29	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN	ZUSAMMEN	5 121,5	3 827,0	-	-	1 294,5
30	AN LAENDER	STAAT	4 740,4	3 827,0	-	-	913,4
31		GEM. /GV.	381,1	-	-	-	381,1
32	AN GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	11 225,2	-	-	-	11 225,2
33		STAAT	6 929,6	-	-	-	6 929,6
34		GEM. /GV.	4 295,6	-	-	-	4 295,6
35	SONSTIGE LFD. ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	ZUSAMMEN	21 434,5	17 181,4	8,3	-	4 244,8
36	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	19 276,4	17 181,4	8,3	-	2 086,7
37		GEM. /GV.	2 158,1	-	-	-	2 158,1
38	AN BUND	STAAT	63,4	-	-	-	63,4
39	AN LAF UND ERP	STAAT	323,5	245,0	-	-	78,5
40	AN LAENDER	STAAT	2 219,6	2 181,9	-	-	37,7
41	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	2 060,0	204,6	8,3	-	1 847,1
42	AN ZWECKVERBAENDE	STAAT	27,3	1,8	-	-	25,5
43	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	14 582,6	14 548,1	-	-	34,5
44	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	26 838,6	13 068,1	365,7	-	13 404,8
45		STAAT	20 025,8	13 068,1	365,7	-	6 592,0
46		GEM. /GV.	6 812,8	-	-	-	6 812,8
47	RENTEN U. AEHNL. AN NATUERL. PERSONEN	ZUSAMMEN	17 758,9	9 029,5	365,7	-	8 363,7
48		STAAT	11 932,6	9 029,5	365,7	-	2 537,4
49		GEM. /GV.	5 826,3	-	-	-	5 826,3
50	AN SONSTIGE	ZUSAMMEN	9 079,7	4 038,6	-	-	5 041,1
51		STAAT	8 093,2	4 038,6	-	-	4 054,6
52		GEM. /GV.	986,5	-	-	-	986,5
53	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN 1)	STAAT	1 032,8	975,0	-	-	57,8
54	SONSTIGE AN UNTERNEHMEN	STAAT	3 730,6	1 827,4	-	-	1 903,2
55	AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTUNGEN	STAAT	1 808,0	180,8	-	-	1 627,2
56	AN UEBRIGE WELT	STAAT	1 521,8	1 055,4	-	-	466,4
57	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	22 140,5	-	-	-	15 306,1
58		STAAT	7 438,5	-	-	-	901,8
59		GEM. /GV.	5 519,8	-	-	-	5 519,8
60	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	126 328,4	62 957,7	374,0	193,0	69 638,1
61		STAAT	109 484,4	62 957,7	374,0	193,0	52 496,4
62		GEM. /GV.	26 026,2	-	-	-	26 026,2
63	SACHINVESTITIONEN	ZUSAMMEN	7 264,9	852,7	-	-	6 412,2
64		STAAT	1 956,8	852,7	-	-	1 104,1
65		GEM. /GV.	5 308,1	-	-	-	5 308,1
66	BAUMASSNAHMEN FUER	ZUSAMMEN	4 936,3	624,3	-	-	4 312,0
67		STAAT	1 349,3	624,3	-	-	725,0
68		GEM. /GV.	3 587,0	-	-	-	3 587,0
69	SCHULEN	ZUSAMMEN	447,8	-	-	-	447,8
70		STAAT	40,6	-	-	-	40,6
71		GEM. /GV.	407,2	-	-	-	407,2
72	HOCHSCHULEN	STAAT	126,7	-	-	-	126,7
73	EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	STAAT	18,6	0,1	-	-	18,5
74	ENERGIE-U. WASSERWIRTSCH., KULTURBAU	STAAT	28,4	-	-	-	28,4
75	ABWASSERBESEITIGUNG	GEM. /GV.	720,7	-	-	-	720,7
76	STRASSEN	ZUSAMMEN	1 493,8	481,9	-	-	1 011,9
77		STAAT	636,4	481,9	-	-	154,5
78		GEM. /GV.	857,4	-	-	-	857,4
79	UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	ZUSAMMEN	2 100,3	142,3	-	-	1 958,0
80		STAAT	498,6	142,3	-	-	356,3
81		GEM. /GV.	1 601,7	-	-	-	1 601,7

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1986

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
1 488,1	3 679,2	8 586,6	3 453,1	2 117,3	5 815,0	6 302,2	655,5	1 341,3	497,1	1 909,4	1
1 083,2	2 523,5	5 143,6	2 443,4	1 579,7	4 008,0	4 662,0	495,9	1 341,3	497,1	1 909,4	2
404,9	1 155,7	3 443,0	1 009,7	537,6	1 507,0	1 640,2	159,6	-	-	-	3
841,9	2 024,2	4 133,9	1 925,0	1 246,1	3 226,3	3 754,2	397,7	1 020,2	418,1	1 501,7	4
210,6	404,1	732,0	437,6	270,5	636,0	754,3	81,1	277,2	69,4	385,6	5
26,4	85,6	257,3	69,7	59,9	130,4	132,7	15,8	38,9	8,1	21,9	6
4,3	9,6	20,4	11,1	3,2	15,3	20,8	1,3	5,0	1,5	0,2	7
429,1	1 251,2	2 748,2	1 073,1	674,3	1 776,5	1 953,4	241,7	428,7	176,3	1 130,3	8
161,9	434,9	833,1	297,2	204,4	507,0	682,4	140,5	428,7	176,3	1 130,3	9
267,2	816,3	1 915,1	775,9	469,9	1 269,5	1 271,0	101,2	-	-	-	10
4,7	23,6	23,0	14,0	27,1	41,9	47,9	6,8	35,1	18,4	116,4	11
348,9	1 033,7	2 317,1	952,0	555,8	1 566,9	1 781,1	138,5	276,3	83,2	291,8	12
107,1	281,0	468,7	217,9	134,0	373,4	537,0	44,6	276,3	83,2	291,8	13
241,8	752,7	1 848,4	734,1	421,8	1 193,5	1 244,1	93,9	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
9,3	48,3	182,6	19,4	13,9	14,8	15,2	84,2	44,8	64,4	325,1	16
66,2	145,6	225,5	87,7	77,5	152,9	109,2	12,2	72,5	10,3	397,0	17
40,8	82,0	158,8	45,9	29,4	76,9	82,3	4,9	72,5	10,3	397,0	18
25,4	63,6	66,7	41,8	48,1	76,0	26,9	7,3	-	-	-	19
2,0	21,4	22,3	15,4	2,6	22,3	31,5	6,0	8,3	3,4	-	20
0,5	16,3	16,8	18,9	-	-	10,4	16,7	8,3	3,4	-	21
1,5	5,1	5,5	3,5	2,6	11,9	14,8	0,8	-	-	-	22
508,7	899,5	2 554,2	530,0	470,2	615,8	676,0	150,7	429,9	229,3	147,8	23
488,5	765,7	2 189,3	341,8	381,5	476,7	507,6	138,1	429,9	229,3	147,8	24
20,2	133,8	364,9	188,2	88,7	139,1	168,4	12,6	-	-	-	25
1,6	5,0	-	3,7	8,9	6,0	8,7	0,5	-	5,8	10,0	26
0,3	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,2	-	27
486,6	760,7	2 189,6	338,1	372,6	470,7	498,9	137,6	429,9	223,3	137,8	28
-	-	-	357,4	3,3	858,7	0,1	-	75,0	-	-	29
-	-	-	354,9	-	483,5	-	-	75,0	-	-	30
-	-	-	2,5	3,3	375,2	0,1	-	-	-	-	31
375,0	1 387,0	4 349,8	1 021,8	504,0	1 644,6	1 753,4	189,6	-	-	-	32
244,5	831,1	2 770,7	532,7	292,6	1 220,3	907,2	130,5	-	-	-	33
130,5	555,9	1 579,1	489,1	211,4	424,3	846,2	59,1	-	-	-	34
166,7	965,3	931,4	460,3	369,9	497,9	718,3	99,2	8,1	4,1	23,6	35
97,8	581,7	324,0	294,4	108,9	333,0	281,9	29,2	8,1	4,1	23,6	36
68,9	383,6	607,4	165,9	261,0	164,9	436,4	70,0	-	-	-	37
6,1	8,7	18,7	0,4	1,0	12,9	7,0	1,3	0,2	1,0	6,1	38
3,0	8,4	22,2	7,1	4,5	10,6	14,5	1,9	3,0	0,6	2,7	39
2,6	6,2	1,9	4,3	3,2	3,0	10,7	1,0	2,4	0,6	1,8	40
84,5	539,2	277,9	281,5	99,9	303,6	233,4	20,3	2,3	1,3	3,2	41
0,7	5,3	0,5	0,2	-	0,3	14,1	4,2	-	0,2	-	42
0,9	13,9	2,8	0,9	0,3	2,6	2,2	0,5	0,2	0,4	9,8	43
368,8	1 514,9	4 293,3	1 082,2	752,7	1 561,1	1 706,4	143,8	573,1	241,6	1 166,9	44
183,6	519,2	1 674,4	351,4	465,7	618,8	747,4	49,9	573,1	241,6	1 166,9	45
185,2	995,7	2 618,9	730,8	287,0	942,3	959,0	93,9	-	-	-	46
279,4	1 079,1	2 808,3	792,6	432,8	983,2	1 003,3	108,2	372,0	188,3	316,5	47
128,3	223,0	489,5	143,3	192,8	190,9	270,7	22,1	372,0	188,3	316,5	48
151,1	856,1	2 318,8	649,3	240,0	792,3	732,6	86,1	-	-	-	49
89,4	435,8	1 485,0	289,6	319,9	577,9	703,1	35,6	201,1	53,3	850,4	50
55,3	296,2	1 184,9	208,1	272,9	427,9	476,7	27,8	201,1	53,3	850,4	51
34,1	139,6	300,1	81,5	47,0	150,0	226,4	7,8	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,7	53
14,0	160,3	501,5	101,8	28,5	180,5	116,3	6,0	170,1	34,5	589,7	54
40,5	113,6	577,1	73,8	108,4	227,2	288,9	19,9	30,9	18,8	128,1	55
0,8	22,3	106,3	32,5	136,0	20,2	70,4	1,9	0,1	-	75,9	56
384,3	2 135,2	4 748,3	1 407,9	846,6	2 476,6	2 172,1	226,6	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
153,5	816,7	2 010,9	561,9	340,1	566,1	974,3	96,3	-	-	-	59
2 954,1	7 583,3	18 737,5	6 585,4	4 047,7	10 015,3	10 969,2	1 259,9	2 864,4	1 151,8	4 378,0	60
2 260,0	5 672,4	12 951,9	4 634,7	3 032,8	7 657,7	7 805,2	985,3	2 864,4	1 151,8	4 378,0	61
924,9	3 229,4	8 523,0	2 796,7	1 521,4	4 268,1	4 361,8	400,9	-	-	-	62
234,2	598,5	1 441,4	618,7	455,0	1 159,1	1 503,3	82,7	118,2	47,9	153,2	63
44,7	78,0	115,0	136,5	93,0	107,9	178,4	31,3	118,2	47,9	153,2	64
189,5	520,5	1 326,4	482,2	362,0	1 051,2	1 324,9	51,4	-	-	-	65
165,5	390,8	969,0	461,0	340,7	749,8	949,8	61,2	94,0	34,8	95,4	66
31,6	47,6	42,4	103,3	77,2	52,5	124,7	21,5	94,0	34,8	95,4	67
133,9	343,2	926,6	357,7	263,5	697,3	825,1	39,7	-	-	-	68
15,5	43,5	78,7	52,9	33,2	81,0	101,3	7,6	10,8	2,4	20,9	69
0,8	0,7	0,1	-	-	2,3	0,2	2,4	10,8	2,4	20,9	70
14,7	42,8	78,6	52,9	33,2	78,7	101,1	5,2	-	-	-	71
11,1	4,4	10,6	17,2	15,5	17,9	30,3	3,5	6,1	0,4	9,7	72
0,6	6,2	0,2	2,0	0,1	1,7	0,9	0,5	6,0	-	0,3	73
3,6	2,3	0,1	-	0,3	2,0	13,1	0,8	3,3	1,1	1,8	74
27,9	81,3	218,4	65,4	21,4	116,3	185,8	4,2	-	-	-	75
33,0	88,2	248,5	93,1	123,6	159,5	222,1	17,2	7,8	8,0	10,9	76
6,0	6,2	-	12,1	45,3	7,6	41,3	9,3	7,8	8,0	10,9	77
27,0	82,0	248,5	81,0	78,3	151,9	180,8	7,9	-	-	-	78
73,8	164,9	412,5	230,4	146,6	371,4	396,3	27,4	60,0	22,9	51,8	79
9,5	27,8	31,4	72,0	16,0	21,0	38,9	5,0	60,0	22,9	51,8	80
64,3	137,1	381,1	158,4	130,6	350,4	357,4	22,4	-	-	-	81

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT	BUND	LASTENAUS- GLEICHSFONDS	ERP-SONDER- VERMOEGEN	LAENDER ZUSAMMEN
			1	2	3	4	5
82	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	ZUSAMMEN	2 328,6	228,4	-	-	2 100,2
83		STAAT	607,5	228,4	-	-	379,1
84		GEM./GV.	1 721,1	-	-	-	1 721,1
85	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	STAAT	250,1	117,6	-	-	132,5
86	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	STAAT	357,4	110,8	-	-	246,6
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F.INVESTITIONEN							
87	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	2 652,7	808,3	-	-	1 844,4
88		STAAT	2 363,3	808,3	-	-	1 555,0
89		GEM./GV.	289,4	-	-	-	289,4
90	AN BUND	STAAT	9,5	-	-	-	9,5
91	AN LAENDER	STAAT	793,4	793,4	-	-	-
92	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	1 500,6	14,9	-	-	1 485,7
93	AN ZWECKVERBAENDE	STAAT	57,0	-	-	-	57,0
94	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	2,8	-	-	-	2,8
95	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	3 670,2	1 637,5	-	-	2 032,7
96		STAAT	3 286,7	1 637,5	-	-	1 649,2
97		GEM./GV.	383,5	-	-	-	383,5
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
98	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	1,9	1,9	-	-	-
99	AN LAENDER	STAAT	-	-	-	-	-
100	AN BUND UND GEMEINDEN/GV.	STAAT	1,9	1,9	-	-	-
101	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	368,5	227,9	65,0	-	75,6
102		STAAT	362,2	227,9	65,0	-	69,3
103		GEM./GV.	6,3	-	-	-	6,3
104	AN UNTERNEHMEN	ZUSAMMEN	62,9	22,8	-	-	40,1
105		STAAT	57,5	22,8	-	-	34,7
106		GEM./GV.	5,4	-	-	-	5,4
107	AN SONSTIGE IM INLAND	ZUSAMMEN	305,3	204,8	65,0	-	35,5
108		STAAT	304,4	204,8	65,0	-	34,6
109		GEM./GV.	0,9	-	-	-	0,9
110	AN UEBRIGE WELT	STAAT	0,3	0,3	-	-	-
DARLEHEN							
111	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	816,1	629,3	-	101,7	85,1
112	AN LAENDER	STAAT	625,6	625,6	-	-	-
113	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	188,1	3,7	-	101,7	82,7
114	AN ZWECKVERBAENDE	STAAT	2,4	-	-	-	2,4
115	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
116	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	3 291,7	973,3	8,0	732,3	1 578,1
117		STAAT	3 056,4	973,3	8,0	732,3	1 342,8
118		GEM./GV.	235,3	-	-	-	235,3
119	ERWERB VON BETEILIGUNGEN U.DGL.	ZUSAMMEN	950,3	539,4	-	-	410,9
120		STAAT	675,3	539,4	-	-	135,9
121		GEM./GV.	275,0	-	-	-	275,0
122	TILGUNGS-AUSGABEN AN OEFFENTL. BEREICH	ZUSAMMEN	278,1	-	-	-	278,1
123		STAAT	148,0	-	-	-	148,0
124		GEM./GV.	130,1	-	-	-	130,1
125	AN BUND	STAAT	146,8	-	-	-	146,8
126	AN LAF UND ERP	STAAT	1,2	-	-	-	1,2
127	AN LAENDER, GEMEINDEN/GV.U.ZWECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
128	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	3 548,2	-	-	-	1 620,0
129		STAAT	1 529,6	-	-	-	1,2
130		GEM./GV.	146,9	-	-	-	146,9
131	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	15 746,2	5 670,3	73,0	834,0	11 097,1
132		STAAT	11 137,1	5 670,3	73,0	834,0	6 088,2
133		GEM./GV.	6 480,8	-	-	-	6 480,8
134	BEREINIGTE AUSGABEN	ZUSAMMEN	142 074,6	68 628,0	447,0	1 027,0	80 735,2
135		STAAT	120 621,5	68 628,0	447,0	1 027,0	58 584,6
136		GEM./GV.	32 507,0	-	-	-	32 507,0
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
137	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	35 760,8	25 381,2	-	352,0	10 027,6
138		STAAT	33 907,4	25 381,2	-	352,0	8 174,2
139		GEM./GV.	1 853,4	-	-	-	1 853,4
140	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	192,2	-	-	-	192,2
141	AN OEFFENTL. UNTERNEHMEN UND AUSLAND	STAAT	398,9	-	-	-	398,9
142	FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	-	-	-	-	-
143	AN SONST. INLAENDISCHEN KREDITMARKT	STAAT	33 316,3	25 381,2	-	352,0	7 583,1
144	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	GEM./GV.	8,7	-	-	-	8,7
145	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	1 733,4	-	-	-	1 733,4
146		STAAT	22,9	-	-	-	22,9
147		GEM./GV.	1 710,5	-	-	-	1 710,5
148	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	ZUSAMMEN	281,2	-	-	-	281,2
149		STAAT	1,4	-	-	-	1,4
150		GEM./GV.	279,8	-	-	-	279,8
ZU- UND ABSETZUNGEN							
151	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
152	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	30 452,0	25 865,7	-	-	4 586,3
153	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	10 759,3	86,4	-	-	10 672,9
154		STAAT	528,9	86,4	-	-	442,5
155		GEM./GV.	10 230,4	-	-	-	10 230,4
156	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	68 229,9	447,0	1 379,0	X

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1986

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFA LZ 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
68,7	207,7	472,4	157,7	114,3	409,3	553,5	21,5	24,2	13,1	57,8	82
13,1	30,4	72,6	33,2	15,8	55,4	53,7	9,8	24,2	13,1	57,8	83
55,6	177,3	399,8	124,5	98,5	353,9	499,8	11,7	-	-	-	84
2,4	5,4	39,5	8,4	3,7	7,4	1,3	6,0	7,2	5,8	45,4	85
10,7	25,0	33,1	24,8	12,1	48,0	52,4	3,8	17,0	7,3	12,4	86
93,2	211,0	660,3	191,2	123,9	209,2	335,7	18,3	1,6	-	-	87
67,3	123,8	619,4	176,9	91,0	188,7	270,1	16,2	1,6	-	-	88
25,9	87,2	40,9	14,3	32,9	20,5	65,6	2,1	-	-	-	89
0,5	0,4	4,3	-	2,1	3,2	3,0	0,8	1,6	-	-	90
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91
59,9	123,0	613,2	156,8	88,6	188,9	244,6	10,7	-	-	-	92
6,9	0,4	0,5	20,1	0,3	3,0	22,5	3,3	-	-	-	93
-	-	1,4	-	-	-	-	1,4	-	-	-	94
52,2	232,4	437,1	107,7	109,4	143,8	627,3	33,1	52,9	14,1	222,7	95
26,2	189,5	374,8	84,8	82,5	100,8	478,5	22,4	52,9	14,1	222,7	96
26,0	42,9	62,3	22,9	26,9	43,0	148,8	10,7	-	-	-	97
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
12,2	1,0	44,9	1,5	0,2	5,4	5,9	3,4	-	-	1,1	101
12,0	-	43,3	-	-	4,0	5,5	3,4	-	-	1,1	102
0,2	1,0	1,6	1,5	0,2	1,4	0,4	-	-	-	-	103
12,1	1,0	24,1	1,2	0,2	1,2	0,2	0,1	-	-	-	104
11,9	-	22,7	-	-	-	-	0,1	-	-	-	105
0,2	1,0	1,4	1,2	0,2	1,2	0,2	-	-	-	-	106
0,1	-	20,8	0,3	-	4,2	5,7	3,3	-	-	1,1	107
0,1	-	20,6	-	-	4,0	5,5	3,3	-	-	1,1	108
-	-	0,2	0,3	-	0,2	0,2	-	-	-	-	109
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
1,2	1,4	2,3	-	27,2	-	52,7	0,3	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	0,7	2,1	-	27,2	-	52,7	-	-	-	-	113
1,2	0,7	0,2	-	-	-	-	0,3	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
29,8	203,9	332,0	225,5	46,7	106,6	303,0	25,6	32,8	18,1	254,1	116
25,5	176,4	205,7	195,5	44,9	97,7	266,9	25,2	32,8	18,1	254,1	117
4,3	27,5	126,3	30,0	1,8	8,9	36,1	0,4	-	-	-	118
19,7	17,0	57,9	13,0	7,3	98,9	107,9	21,6	-	-	67,6	119
-	6,8	-	2,0	0,5	-	37,9	21,1	-	-	67,6	120
19,7	10,2	57,9	11,0	6,8	98,9	70,0	0,5	-	-	-	121
8,4	54,0	43,4	29,3	3,0	29,6	82,1	11,5	8,9	1,6	6,3	122
2,9	27,8	30,5	17,2	-	20,9	23,0	8,9	8,9	1,6	6,3	123
5,5	26,2	12,9	12,1	3,0	8,7	59,1	2,6	-	-	-	124
2,9	27,8	30,5	17,2	-	20,9	23,0	8,9	7,7	1,6	6,3	125
-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	126
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
55,6	249,7	549,9	99,1	113,0	175,1	363,0	13,3	-	-	-	128
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129
9,7	56,3	21,3	10,5	21,8	9,7	17,2	0,4	-	-	-	130
395,3	1 069,5	2 469,4	1 087,8	659,7	1 577,5	2 654,9	183,2	214,4	81,7	705,0	131
179,8	603,7	1 391,0	612,9	339,1	520,0	1 313,0	128,8	214,4	81,7	705,0	132
261,4	659,2	1 607,0	563,5	411,8	1 222,9	1 687,7	67,3	-	-	-	133
3 349,4	8 652,8	21 206,9	7 673,2	4 707,4	11 592,8	13 624,1	1 443,1	3 078,8	1 233,5	5 083,0	134
2 439,8	6 276,1	14 342,9	5 247,6	3 371,9	8 177,7	9 118,2	1 118,1	3 078,8	1 233,5	5 083,0	135
1 186,3	3 888,6	10 130,0	3 360,2	1 933,2	5 491,0	6 049,5	468,2	-	-	-	136
744,6	1 175,1	3 565,1	819,2	727,2	911,1	714,5	178,9	455,7	565,2	171,0	137
719,7	925,0	2 945,0	567,7	635,9	588,9	432,1	168,0	455,7	565,2	171,0	138
24,9	250,1	620,1	251,5	91,3	322,2	282,4	10,9	-	-	-	139
2,7	6,4	-	26,5	43,0	25,0	28,5	2,0	-	11,6	46,5	140
-	1,3	-	-	245,2	-	-	-	-	152,4	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
717,0	917,3	2 945,0	541,2	347,7	563,9	403,6	166,0	455,7	401,2	124,5	143
0,3	0,3	0,5	0,3	0,1	0,2	7,0	-	-	-	-	144
74,3	257,4	239,0	179,4	255,0	12,6	709,4	5,8	-	-	0,5	145
7,6	-	-	1,2	-	-	13,6	-	-	-	0,5	146
66,7	257,4	239,0	178,2	255,0	12,6	695,8	5,8	-	-	-	147
20,1	35,9	132,1	15,1	35,4	1,4	31,1	8,7	-	-	1,4	148
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	149
20,1	35,9	132,1	15,1	35,4	1,4	31,1	8,7	-	-	-	150
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151
-	923,3	2 946,0	-	93,1 B)	-	-	168,0	455,9	-	-	152
419,7	1 763,5	2 795,5	1 336,0	854,8	133,2	2 988,0	38,2	2,5	336,9	4,6	153
2,2	16,3	26,1	31,6	0,7	9,7	11,4	0,5	2,5	336,9 C)	4,6	154
417,5	1 747,2	2 769,4	1 304,4	854,1	123,5	2 976,6	37,7	-	-	-	155
3 169,3	6 294,1	14 368,0	5 848,1	3 915,4	8 776,3	9 575,3	1 118,6	3 081,1	2 135,6	5 260,5	156

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT	BUND	LASTENAUS-	ERP-SONDER-	LAENDER
			1	2	GLEICHFONDS 3	VERMOEGEN 4	ZUSAMMEN 5
157	STEUERN UND STEUERAEMNLICHE ABGABEN	ZUSAMMEN	96 754,6	47 089,9	-	-	49 664,7
158		STAAT	86 818,6	47 089,9	-	-	39 728,7
159		GEM./GV.	9 936,0	-	-	-	9 936,0
160	EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	STAAT	45 490,1	22 734,1	-	-	22 756,0
161	UMSATZSTEUER	STAAT	25 662,9	15 344,9	-	-	10 318,0
162	GEWERBESTEUERUMLAGE	STAAT	77,8	36,1	-	-	41,7
163	BUNDESSTEUERN	STAAT	8 942,0	8 942,0	-	-	-
164	LANDESSTEUERN	STAAT	5 076,6	-	-	-	5 076,6
165	GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	STAAT	1 197,7	-	-	-	1 197,7
166	STEUERAEMNLICHE ABGABEN	STAAT	371,5	32,8	-	-	338,7
167	GRUNDSTEUER A UND B	GEM./GV.	1 613,2	-	-	-	1 613,2
168	GEWERBESTEUER (NETTO)	GEM./GV.	6 776,4	-	-	-	6 776,4
169	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG U.KAPITAL	GEM./GV.	6 839,9	-	-	-	6 839,9
170	GEWERBESTEUERUMLAGE -AUSGABE-	GEM./GV.	63,5	-	-	-	63,5
171	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	GEM./GV.	1 158,4	-	-	-	1 158,4
172	GRUNDEWERBSTEUER	GEM./GV.	232,0	-	-	-	232,0
173	SONST.STEUERN U.STEUERAEMNL.EINNAHMEN	GEM./GV.	156,0	-	-	-	156,0
174	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTL. TAETIGKEIT	ZUSAMMEN	6 625,2	1 345,6	-	-	5 279,6
175		STAAT	3 140,7	1 345,6	-	-	1 795,1
176		GEM./GV.	3 484,5	-	-	-	3 484,5
ZINSEINNAHMEN							
177	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	87,3	78,5	-	4,9	3,9
178	VON LAENDERN	STAAT	75,2	75,2	-	-	-
179	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	11,5	3,3	-	4,9	3,3
180	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	0,6	-	-	-	0,6
181	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
182	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	817,7	346,8	1,0	341,9	128,0
ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN							
183	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	7 274,7	-	-	-	7 274,7
184		STAAT	867,3	-	-	-	867,3
185		GEM./GV.	6 407,4	-	-	-	6 407,4
186	VON GEMEINDEN/GV.	GEM./GV.	4 270,9	-	-	-	4 270,9
SONST.LFD.ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE							
187	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	11 379,8	370,0	352,0	-	10 657,8
188		STAAT	7 790,5	370,0	352,0	-	7 068,5
189		GEM./GV.	3 589,3	-	-	-	3 589,3
190	VOM BUND FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	-	-	-	-	-
191	SONSTIGE VON BUND, LAF UND ERP	ZUSAMMEN	6 578,4	-	245,0	-	6 333,4
192		STAAT	6 294,6	-	245,0	-	6 049,6
193		GEM./GV.	283,8	-	-	-	283,8
194	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	1 873,8	59,9	107,0	-	1 706,9
195		STAAT	201,4	59,9	107,0	-	34,5
196		GEM./GV.	1 672,4	-	-	-	1 672,4
197	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	2 056,0	5,7	-	-	2 050,3
198		STAAT	807,1	5,7	-	-	801,4
199		GEM./GV.	1 248,9	-	-	-	1 248,9
200	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	4,1	0,5	-	-	3,6
201	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	867,5	303,9	-	-	563,6
202		STAAT	483,3	303,9	-	-	179,4
203		GEM./GV.	384,2	-	-	-	384,2
204	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 901,5	347,0	1,0	-	1 553,5
205		STAAT	1 332,4	347,0	1,0	-	984,4
206		GEM./GV.	569,1	-	-	-	569,1
207	SONSTIGE EINNAHMEN DER LFD. RECHNUNG	ZUSAMMEN	6 668,3	1 017,0	-	0,8	5 650,5
208		STAAT	2 651,1	1 017,0	-	0,8	1 633,3
209		GEM./GV.	4 017,2	-	-	-	4 017,2
210	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	ZUSAMMEN	5 941,1	721,1	-	-	5 220,0
211		STAAT	1 923,9	721,1	-	-	1 202,8
212		GEM./GV.	4 017,2	-	-	-	4 017,2
213	SONSTIGE VERWALTUNGSEINNAHMEN	STAAT	727,2	295,9	-	0,8	430,5
214	ABZUEGL.ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	22 140,5	-	-	-	15 306,1
215		STAAT	7 438,5	-	-	-	901,8
216		GEM./GV.	5 519,8	-	-	-	5 519,8
217	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	113 639,5	50 594,8	354,0	347,6	69 177,5
218		STAAT	96 067,1	50 594,8	354,0	347,6	51 307,4
219		GEM./GV.	26 754,6	-	-	-	26 754,6

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1986

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
1 839,4	5 223,8	13 360,1	4 988,2	2 835,5	8 270,3	8 385,0	792,7	1 836,0	583,6	1 550,1	157
1 561,6	4 304,9	10 114,7	3 846,4	2 067,7	6 478,3	6 723,9	661,5	1 836,0	583,6	1 550,1	158
277,8	918,9	3 245,4	1 141,8	767,8	1 792,0	1 661,1	131,2	-	-	-	159
821,0	2 281,5	6 387,8	2 414,4	1 187,2	4 018,7	3 860,1	284,9	710,8	250,8	538,8	160
543,2	1 433,0	2 595,5	900,6	581,9	1 519,2	1 841,9	300,2	239,9	75,7	286,9	161
0,4	5,7	4,0	2,2	9,8	11,3	5,5	0,6	4,0	5,9	4,5	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
189,5	536,1	1 044,1	509,6	255,4	905,7	945,6	71,3	181,7	57,7	369,9	164
-	-	-	-	-	-	-	-	672,0	189,4	336,3	165
7,5	48,6	83,3	19,6	33,4	23,4	81,8	5,7	17,6	4,1	13,7	166
76,8	226,8	469,9	172,4	82,6	241,2	309,6	33,9	-	-	-	167
169,2	632,3	2 190,3	808,3	284,8	1 326,1	1 281,8	73,6	-	-	-	168
170,0	643,6	2 198,4	813,0	346,2	1 348,9	1 247,4	72,4	-	-	-	169
0,8	11,3	8,1	4,7	51,4	22,8	34,4	1,2	-	-	-	170
23,5	29,1	403,3	130,8	342,1	174,6	38,6	16,4	-	-	-	171
3,7	12,0	139,5	7,4	37,2	9,6	18,2	4,4	-	-	-	172
4,6	18,7	42,4	22,9	11,1	40,5	12,9	2,9	-	-	-	173
162,5	1 019,2	1 223,9	565,7	302,6	793,9	918,8	44,9	101,1	50,3	96,7	174
39,6	646,3	152,6	96,0	61,1	189,5	349,0	12,9	101,1	50,3	96,7	175
122,9	372,9	1 071,3	469,7	241,5	604,4	569,8	32,0	-	-	-	176
0,2	0,4	0,6	-	0,1	0,2	2,4	-	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
0,1	0,4	0,4	-	0,1	0,1	2,2	-	-	-	-	179
0,1	-	0,2	-	-	0,1	0,2	-	-	-	-	180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
5,0	4,7	23,5	6,1	0,9	32,7	23,2	0,3	5,0	18,7	7,9	182
494,2	1 156,0	2 494,8	601,7	410,1	950,4	900,3	237,4	-	29,8	-	183
288,8	309,9	-	-	107,5	-	10,5	120,8	-	29,8	-	184
205,4	846,1	2 494,8	601,7	302,6	950,4	889,8	116,6	-	-	-	185
125,7	533,1	1 569,7	465,2	217,4	502,8	798,0	59,0	-	-	-	186
283,1	1 271,3	1 507,0	588,4	674,7	1 435,5	962,3	138,7	113,3	90,3	3 593,2	187
211,7	498,1	592,7	191,7	454,6	847,4	404,8	70,7	113,3	90,3	3 593,2	188
71,4	773,2	914,3	396,7	220,1	588,1	557,5	68,0	-	-	-	189
204,1	430,9	640,4	217,3	326,2	372,0	429,8	68,9	74,6	66,7	3 502,5	190
197,3	406,4	558,9	166,7	313,7	321,5	373,9	67,4	74,6	66,7	3 502,5	191
6,8	24,5	81,5	50,6	12,5	50,5	55,9	1,5	-	-	-	192
24,8	391,1	234,4	228,6	71,0	445,9	287,4	12,9	4,9	0,3	5,6	194
1,1	1,3	10,0	1,0	3,5	4,1	2,4	0,3	4,9	0,3	5,6	195
23,7	389,8	224,4	227,6	67,5	441,8	285,0	12,6	-	-	-	196
29,4	365,8	459,0	113,4	259,0	581,5	197,1	38,4	4,1	1,3	1,3	197
1,6	82,2	17,8	16,7	136,3	518,2	20,8	1,1	4,1	1,3	1,3	198
27,8	283,6	441,2	96,7	122,7	63,3	176,3	37,3	-	-	-	199
0,1	0,2	0,2	2,3	-	0,2	0,5	-	-	0,1	-	200
24,7	83,3	173,0	26,8	18,5	35,9	47,5	18,5	29,7	21,9	83,8	201
11,6	8,0	5,8	5,0	1,1	3,4	7,2	1,9	29,7	21,9	83,8	202
13,1	75,3	167,2	21,8	17,4	32,5	40,3	16,6	-	-	-	203
69,2	198,3	262,7	173,2	105,7	269,4	321,1	34,6	59,6	19,9	39,8	204
48,0	129,7	158,2	117,1	52,2	186,4	143,7	29,8	59,6	19,9	39,8	205
21,2	68,6	104,5	56,1	53,5	83,0	177,4	4,8	-	-	-	206
207,8	627,1	1 509,5	538,3	262,4	762,4	1 115,3	96,4	259,3	81,2	190,8	207
33,3	102,6	288,4	76,1	81,8	140,0	358,9	20,9	259,3	81,2	190,8	208
174,5	524,5	1 221,1	462,2	180,5	622,4	756,4	75,5	-	-	-	209
200,6	571,8	1 424,2	496,8	239,5	712,0	1 044,1	91,5	246,5	67,3	125,7	210
26,1	47,3	203,1	34,6	58,9	89,6	287,7	16,0	246,5	67,3	125,7	211
174,5	524,5	1 221,1	462,2	180,6	622,4	756,4	75,5	-	-	-	212
7,2	55,3	85,3	41,5	22,9	50,4	71,2	4,9	12,8	13,9	65,1	213
384,3	2 135,2	4 748,3	1 407,9	846,6	2 476,6	2 172,1	226,6	-	-	-	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	215
153,5	816,7	2 010,9	561,9	340,1	566,1	974,3	96,3	-	-	-	216
2 802,8	7 898,7	17 203,5	6 518,9	3 962,8	10 541,0	11 254,3	1 177,4	2 374,3	873,8	5 478,5	217
2 188,2	5 996,6	11 330,7	4 333,4	2 825,9	7 874,5	8 016,4	916,9	2 374,3	873,8	5 478,5	218
845,4	3 220,6	8 610,2	3 031,5	1 643,4	4 577,0	4 435,7	390,8	-	-	-	219

4 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

1. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT	BUND	LASTENAUS-	ERP-SONDER-	LAENDER
			1	2	GLEICHFONDS	VERMOEGEN	ZUSAMMEN
					3	4	5
220	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	ZUSAMMEN	1 206,5	21,6	-	65,4	1 119,5
221		STAAT	179,9	21,6	-	65,4	92,9
222		GEM. /GV.	1 026,6	-	-	-	1 026,6
223	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	STAAT	87,1	18,4	-	-	68,7
224	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	STAAT	92,8	3,2	-	65,4	24,2
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F. INVESTITIONEN VOM OEFFENTLICHEN BEREICH							
225		ZUSAMMEN	2 836,1	-	-	-	2 836,1
226		STAAT	1 282,7	-	-	-	1 282,7
227		GEM. /GV.	1 553,4	-	-	-	1 553,4
228	VOM BUND	ZUSAMMEN	1 192,0	-	-	-	1 192,0
229		STAAT	1 087,0	-	-	-	1 087,0
230		GEM. /GV.	105,0	-	-	-	105,0
231	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	1 268,0	-	-	-	1 268,0
232		STAAT	1,2	-	-	-	1,2
233		GEM. /GV.	1 266,8	-	-	-	1 266,8
234	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	339,4	-	-	-	339,4
235		STAAT	192,5	-	-	-	192,5
236		GEM. /GV.	146,9	-	-	-	146,9
237	VOM SONST.OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	36,7	-	-	-	36,7
238		STAAT	2,0	-	-	-	2,0
239		GEM. /GV.	34,7	-	-	-	34,7
240	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	834,2	1,0	-	-	833,2
241		STAAT	57,3	1,0	-	-	56,3
242		GEM. /GV.	776,9	-	-	-	776,9
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
243	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
244	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	5,4	2,0	-	-	3,4
DARLEHENS RUECKFLUESSE							
245	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	254,5	216,0	-	5,9	32,6
246	VON LAENDERN	STAAT	208,3	208,3	-	-	-
247	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	26,1	7,6	-	5,9	12,6
248	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	9,1	0,1	-	-	9,0
249	VOM SONST.OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	11,0	-	-	-	11,0
250	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 904,3	486,1	49,0	885,7	483,5
251		STAAT	1 698,7	486,1	49,0	885,7	277,9
252		GEM. /GV.	205,6	-	-	-	205,6
253	SCHULDENAUFNAHMEN B.OEFFENTL.BEREICH	ZUSAMMEN	503,4	-	-	-	503,4
254		STAAT	222,1	-	-	-	222,1
255		GEM. /GV.	281,3	-	-	-	281,3
256	BEI BUND, LAF UND ERP	STAAT	222,1	-	-	-	222,1
257	BEI LAENDERN, GEM. /GV. U. ZWECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
258	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	3 548,2	-	-	-	1 620,0
259		STAAT	1 529,6	-	-	-	1,2
260		GEM. /GV.	146,9	-	-	-	146,9
261	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	3 996,2	726,7	49,0	957,0	4 191,7
262		STAAT	2 171,0	726,7	49,0	957,0	1 966,7
263		GEM. /GV.	3 696,9	-	-	-	3 696,9
264	BEREINIGTE EINNAHMEN	ZUSAMMEN	117 635,7	51 321,5	403,0	1 304,6	73 369,2
265		STAAT	98 238,1	51 321,5	403,0	1 304,6	53 274,1
266		GEM. /GV.	30 451,5	-	-	-	30 451,5
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT							
267		ZUSAMMEN	49 230,0	38 397,4	-	410,0	10 422,6
268		STAAT	46 812,3	38 397,4	-	410,0	8 004,9
269		GEM. /GV.	2 417,7	-	-	-	2 417,7
270	BEI DER SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	60,3	-	-	-	60,3
271	AM SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	46 752,0	38 397,4	-	410,0	7 944,6
272	INNERE DARLEHEN	GEM. /GV.	13,3	-	-	-	13,3
273	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	1 145,7	-	-	-	1 145,7
274		STAAT	20,5	-	-	-	20,5
275		GEM. /GV.	1 125,2	-	-	-	1 125,2
276	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	STAAT	-	-	-	-	-
277	MUENZEINNAHMEN	STAAT	27,9	27,9	-	-	-
ZU- UND ABSETZUNGEN							
278	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
279	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	30 452,6	25 865,7	D)	-	4 586,9
280	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	10 791,5	129,0	-	-	10 662,5
281		STAAT	558,5	129,0	-	-	429,5
282		GEM. /GV.	10 233,0	-	-	-	10 233,0
283	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	x	64 010,1	403,0	1 714,6	x

1) SOWEIT NICHT DURCH LAUFENDEN BETRIEB BEDINGT.
A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").
B) ERSTATTUNGEN DES BUNDES GEM. PAR. 172 BUNDESENTSCHAEDIGUNGSGESETZ.

C) ERSTATTUNGEN UND VERRECHNUNGSVERKEHR ZWISCHEN DEM LAND BREMEN UND DEN STADTGEMEINDEN BREMEN UND BREMERHAVEN EINSCHL. UNIVERSITAET UND DEN SONSTIGEN HOCHSCHULEN.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1986

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN	NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMB.	BAYERN	SAARLAND	HAMBURG	BREMEN	BERLIN (WEST)	LFD. NR.
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
23,4	86,6	296,0	72,8	64,0	350,9	182,3	13,9	2,4	4,2	23,0	220
1,1	0,6	12,5	2,6	7,3	37,6	0,5	1,1	2,4	4,2	23,0	221
22,3	86,0	283,5	70,2	56,7	313,3	181,8	12,8	-	-	-	222
1,1	0,6	12,4	2,5	7,3	15,9	0,5	1,1	2,3	4,2	20,8	223
-	-	0,1	0,1	-	21,7	-	-	0,1	-	2,2	224
86,4	424,3	805,9	254,1	174,7	256,2	629,7	61,9	32,6	17,8	92,5	225
20,7	203,9	280,0	112,7	54,7	58,8	363,2	45,8	32,6	17,8	92,5	226
65,7	220,4	525,9	141,4	120,0	197,4	266,5	16,1	-	-	-	227
29,7	173,4	255,5	146,2	59,4	79,5	258,0	48,1	32,1	17,8	92,3	228
17,8	171,5	252,8	111,0	46,2	53,5	246,6	45,4	32,1	17,8	92,3	229
11,9	1,9	2,7	35,2	13,2	26,0	11,4	2,7	-	-	-	230
43,1	156,4	497,0	87,5	82,0	158,8	229,2	13,3	0,5	-	0,2	231
-	-	0,1	-	-	-	-	0,4	0,5	-	0,2	232
43,1	156,4	496,9	87,5	82,0	158,8	229,2	12,9	-	-	-	233
11,7	88,2	48,4	11,6	30,3	15,0	133,8	0,4	-	-	-	234
2,0	31,9	27,1	1,1	8,5	5,3	116,6	-	-	-	-	235
9,7	56,3	21,3	10,5	21,8	9,7	17,2	0,4	-	-	-	236
1,9	6,3	5,0	8,8	3,0	2,9	8,7	0,1	-	-	-	237
0,9	0,5	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	238
1,0	5,8	5,0	8,2	3,0	2,9	8,7	0,1	-	-	-	239
20,8	83,8	165,2	66,9	81,1	144,9	223,2	11,9	17,9	4,0	13,5	240
-	2,3	0,1	2,5	2,3	9,9	3,8	-	17,9	4,0	13,5	241
20,8	81,5	165,1	64,4	78,8	135,0	219,4	11,9	-	-	-	242
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243
-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,1	3,0	244
1,7	8,5	7,9	-	0,7	1,9	10,1	-	-	1,8	-	245
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	246
0,8	5,1	4,6	-	0,7	1,3	-	-	-	0,1	-	247
0,9	3,4	3,3	-	-	0,6	0,8	-	-	-	-	248
-	-	-	-	-	-	9,3	-	-	1,7	-	249
21,0	37,0	118,9	64,7	14,5	48,9	91,8	8,8	5,0	11,7	61,2	250
15,8	8,2	39,7	49,6	6,3	43,2	29,3	7,9	5,0	11,7	61,2	251
5,2	28,8	79,2	15,1	8,2	5,7	62,5	0,9	-	-	-	252
16,5	41,7	117,7	79,1	18,9	60,4	116,1	2,2	19,8	1,5	29,5	253
7,2	17,4	55,8	11,7	4,7	23,1	49,5	1,9	19,8	1,5	29,5	254
9,3	24,3	61,9	67,4	14,2	37,3	66,6	0,3	-	-	-	255
7,2	17,4	55,8	11,7	4,7	23,1	49,5	1,9	19,8	1,5	29,5	256
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257
55,6	249,7	549,9	99,1	113,0	175,1	363,0	13,3	-	-	-	258
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	259
9,7	56,3	21,3	10,5	21,8	9,7	17,2	0,4	-	-	-	260
114,2	432,2	962,0	438,5	240,9	688,1	890,2	85,4	77,7	41,1	222,7	261
46,5	240,9	396,3	179,1	76,0	174,5	456,4	56,7	77,7	41,1	222,7	262
113,6	384,7	1 094,3	348,0	256,1	679,0	779,6	41,6	-	-	-	263
2 917,0	8 330,9	18 165,5	6 957,4	4 203,7	11 229,1	12 144,5	1 262,8	2 452,0	914,9	5 701,2	264
2 234,7	6 237,5	11 727,0	4 512,5	2 901,9	8 049,0	8 472,8	973,6	2 452,0	914,9	5 701,2	265
959,0	3 605,3	9 704,5	3 379,5	1 899,5	5 256,0	5 215,3	432,4	-	-	-	266
583,7	948,2	4 121,9	773,7	577,0	1 282,6	995,6	436,1	702,9	798,7	74,4	267
535,1	610,5	3 282,3	385,9	425,8	986,5	660,0	457,2	702,9	798,7	74,4	268
48,6	337,7	839,6	387,8	151,2	296,1	335,6	21,1	-	-	-	269
-	0,3	-	-	5,0	-	-	-	-	55,0	-	270
535,1	610,2	3 282,3	385,9	420,8	986,5	660,0	457,2	702,9	743,7	74,4	271
-	1,2	3,9	-	2,6	1,5	4,1	-	-	-	-	272
53,5	150,4	172,2	75,5	57,8	13,4	612,4	2,8	0,1	-	7,6	273
5,1	-	-	-	-	2,9	4,8	-	0,1	-	7,6	274
48,4	150,4	172,2	75,5	57,8	10,5	607,6	2,8	-	-	-	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	276
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	278
-	923,3	2 946,0	-	93,1	-	-	168,6	455,9	-	-	279
419,7	1 760,3	2 785,0	1 339,0	855,2	138,8	2 989,5	38,1	2,8	325,6	8,5	280
2,2	13,1	15,6	34,4	1,1	13,0	12,8	0,4	2,8	325,6 C)	8,5	281
417,5	1 747,2	2 769,4	1 304,6	854,1	125,8	2 976,7	37,7	-	-	-	282
2 777,1	5 937,8	12 078,9	4 932,8	3 235,7	9 051,4	9 150,4	348,2	2 701,9	2 039,2	5 791,7	283

D) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

E) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

F) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 7 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

5 AUSGABEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. VIERTELJAHR 1986

LFD. NR.	AUSGABEART	MILL. DM					BEZIRKS- VERBAENDE	AEMTER, SAMT U. VERBANDS- GEMEINDEN
		GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BAENDE INS- GESAMT	KREISFREIE STAEDTE	KREISANGE- HOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE			
1	PERSONALAUSGABEN	9 857,6	4 134,6	3 826,2	1 388,3	301,7	206,8	
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	6 886,1	2 252,7	3 171,1	1 219,9	97,2	145,2	
3	VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND	6 530,4	2 130,3	3 060,1	1 103,7	95,7	140,6	
4	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE, ZUSCHUESSE AN UEBRIGE BEREICHE, WEITERE FINANZAUSGABEN	355,7	122,4	111,0	116,2	1,5	4,6	
	ZINSAUSGABEN							
5	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	38,7	14,8	27,6	5,3	11,0	2,0	
6	AN ANDERE BEREICHE	1 115,9	534,5	405,5	119,9	38,5	17,6	
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN							
7	AN LAND	381,1	52,6	297,8	30,6	-	-	
8	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	4 295,6	573,0	2 874,5	807,9	-	40,3	
9	AN ZWECKVERBAENDE UND SONST. OEFFENTL. BEREICH	81,9	16,8	53,0	12,1	-	-	
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZWECHE							
10	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	2 076,2	334,5	566,9	827,4	319,9	27,5	
11	AN ANDERE BEREICHE	6 812,7	2 353,4	914,5	1 778,5	1 693,2	73,1	
12	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN UND AEHNLICHES	5 826,2	1 843,5	603,9	1 628,7	1 681,6	68,5	
13	SONSTIGE	986,5	509,9	310,6	149,8	11,6	4,6	
14	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	5 519,8	211,2	537,7	2 984,4	1 540,5	245,9	
15	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	26 026,0	10 055,7	11 599,4	3 205,5	899,0	266,6	
16	BAUMASSNAHMEN	3 587,0	890,0	2 144,3	372,5	102,5	77,6	
17	SCHULEN	407,1	95,0	146,4	146,2	4,9	14,7	
18	ABWASSERBESEITIGUNG	720,7	165,7	523,1	1,9	-	30,0	
19	STRASSEN	857,4	188,0	494,7	91,4	81,0	2,2	
20	UEBRIGE EINZELPLAENE UND ABSCHNITTE	1 601,8	441,3	980,1	133,0	16,6	30,7	
21	ERWERB V. GRUNDSTUECKEN, BEWEGL. SACHEN D. ANLAGEVERM.	1 721,1	642,5	943,7	107,0	14,2	13,7	
	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN							
22	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	289,4	42,8	94,6	134,9	2,8	14,4	
23	AN ANDERE BEREICHE	383,5	183,4	141,3	47,0	9,8	2,0	
	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
24	AN UNTERNEHMEN	5,4	0,7	3,6	0,9	0,2	-	
25	AN SONSTIGE	0,8	0,1	0,7	-	-	-	
26	GEWAHRUNG VON DARLEHEN	235,2	147,8	37,6	24,8	24,4	0,7	
27	ERWERB VON BETEILIGUNGEN, KAPITALEINLAGEN	274,9	206,7	55,8	3,0	8,7	0,7	
28	TILGUNG VON KREDITEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	130,1	54,4	54,8	16,1	1,8	2,9	
29	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	146,9	9,5	72,6	50,2	0,6	14,0	
30	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	6 480,5	2 158,9	3 403,8	656,0	163,8	98,0	
31	BEREINIGTE AUSGABEN	32 506,5	12 214,6	15 003,2	3 861,5	1 062,8	364,6	
32	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE	3 852,1	1 164,7	2 122,9	454,0	33,6	76,8	
33	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	1 853,3	591,7	910,7	289,0	19,5	42,4	
34	TILGUNG INNERER DARLEHEN	8,7	7,3	1,1	0,3	-	-	
35	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	1 710,5	425,2	1 097,9	150,1	14,1	23,2	
36	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	279,6	140,5	113,2	14,6	-	11,2	
	NACHRICHTLICH:							
37	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	10 048,6	3 934,6	4 613,9	1 248,2	85,9	166,0	
38	BEWIRTSCHAFTETE FREMMITTEL	118,4	64,5	10,4	42,6	-	0,9	
39	STEUERAUSGLEICHE	63,4	31,7	31,7	-	-	-	

6 EINNAHMEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. VIERTELJAHR 1986

MILL. DM

LFD. NR.	EINNAHMEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVERBAENDE INSGESAMT	KREISFREIE STAEDTE	KREISANGEHOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKSVERBAENDE	AEMTER, SAMT U. VERBANDSGEMEINDEN
40	STEUERN UND STEUERAEMNLICHE ABGABEN	9 936,2	4 439,3	5 355,6	140,3	-	0,8
41	GRUNDSTEUER A	102,6	3,2	99,2	0,2	-	-
42	GRUNDSTEUER B	1 510,7	592,7	918,0	-	-	-
43	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL (NETTO)	6 776,5	3 296,1	3 480,3	-	-	-
44	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	1 158,3	400,2	758,1	-	-	-
45	GRUNDEWERBSTEUER	231,9	93,1	1,0	137,8	-	-
46	SONSTIGE STEUERN UND STEUERAEMNLICHE EINNAHMEN	156,2	54,0	99,0	2,3	-	0,8
47	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT, ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN	3 484,5	1 397,8	1 277,4	454,6	330,3	24,4
ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN							
48	VOM BUND	1,6	-	1,6	-	-	-
49	VOM LAND	6 407,3	1 468,7	2 589,9	1 727,2	494,0	127,5
50	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	76,0	-	74,9	1,1	-	-
51	ALLGEMEINE UMLAGEN VON GEMEINDEN/GV.	4 194,8	-	-	2 691,0	1 368,0	135,8
SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZWECKE, ZINSEINNAHMEN							
52	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	3 587,5	920,1	955,8	1 250,4	334,0	127,1
53	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	282,0	75,6	73,3	62,9	66,8	3,4
54	VOM LAND	1 672,3	458,5	286,7	840,5	83,4	3,3
55	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	1 249,0	211,2	462,8	292,3	172,5	110,1
56	VON ZWECKVERBAENDEN U. SONST. OEFFENTL. BEREICH	384,2	174,8	133,0	54,7	11,3	10,3
57	VON ANDEREN BEREICHEN	569,0	216,9	223,3	91,5	19,0	18,3
58	VERWALTUNGS-U. BENUTZUNGSGEB., ZWECKGEB. ABGABEN	4 017,4	1 592,9	1 824,4	522,9	15,1	62,0
59	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	5 519,8	211,2	537,7	2 984,4	1 540,5	245,9
60	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	26 754,5	9 824,5	11 765,2	3 894,6	1 019,9	250,0
61	EINNAHMEN AUS DER VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	1 026,6	447,2	526,2	48,4	32,7	2,0
ZUWEISUNGEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN							
62	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	1 553,3	479,9	623,9	310,4	94,1	44,9
63	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	105,0	41,7	42,4	11,3	7,4	2,1
64	VOM LAND	1 266,7	421,4	488,2	244,3	86,1	26,8
65	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	146,9	9,5	72,6	50,2	0,6	14,0
66	VON ZWECKVERBAENDEN U. SONST. OEFFENTL. BEREICH	34,7	7,3	20,7	4,6	-	2,0
67	VON ANDEREN BEREICHEN	776,8	139,6	599,3	12,5	5,7	19,7
68	RUECKFLUESSE VON DARLEHEN	205,6	136,4	34,3	22,7	11,5	0,7
69	SCHULDENAUFNAHME BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	281,3	101,2	129,9	45,0	0,1	5,1
70	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	146,9	9,5	72,6	50,2	0,6	14,0
71	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	3 696,7	1 294,8	1 841,0	358,8	143,5	58,4
72	BEREINIGTE EINNAHMEN	30 451,2	11 119,3	13 606,2	4 253,4	1 163,4	308,4
73	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE	3 556,2	1 153,9	1 791,6	518,0	26,5	66,3
74	SCHULDENAUFNAHME AM KREDITMARKT	2 417,8	980,1	996,7	381,9	10,2	48,9
75	INNERE DARLEHEN	13,2	9,0	2,7	1,3	-	0,3
76	ENTNAHME AUS RUECKLAGEN	1 125,2	164,8	792,2	134,8	16,3	17,1
NACHRICHTLICH:							
77	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	10 051,1	3 935,9	4 614,7	1 248,6	85,9	166,0
78	BEWIRTSCHAFTETE FREMDMITTEL	118,4	64,5	10,4	42,6	-	0,9
79	STEUERAUSGLEICHE	63,4	31,7	31,7	-	-	-

7 FUNDIERTE SCHULDEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE

31. MAERZ 1986

- MILL.

LFD. NR.	ART DER SCHULDEN	INS- GESAMT	BUND			ERP- SONDER- VERMOEGEN	ZUSAMMEN
			ZUSAMMEN	DAR. LASTEN- AUSGLEICHS- FONDS	ZUSAMMEN		
SCHULDEN AUS KREDITMARKTMITTELN 1)							
1	ZUSAMMEN	31. MAERZ 1986.....	740 364.8	387 592.0	1 585.9	6 345.0	346 427.8
2		31. DEZEMBER 1985.....	731 727.6	381 702.6	1 574.0	6 287.0	343 738.0
3	STAAT	31. MAERZ 1986.....	637 716.0	387 592.0	1 585.9	6 345.0	243 779.0
4		31. DEZEMBER 1985.....	629 568.4	381 702.6	1 574.0	6 287.0	241 578.8
5	GEMEINDEN/GV.	31. MAERZ 1986.....	102 648.8	-	-	-	102 648.8
6		31. DEZEMBER 1985.....	102 159.3	-	-	-	102 159.3
DAR.: BEI AUSLAENDISCHEN KREDITINSTITUTEN ODER SONSTIGEN AUSLAENDISCHEN STELLEN							
7	STAAT	31. MAERZ 1986.....	68 281.1	60 045.1	-	-	8 236.0
8		31. DEZEMBER 1985.....	68 113.4	60 625.4	-	-	7 488.0
AUSGLEICHSFORDERUNGEN UND SONSTIGE ALTVERBIND- LICHKEITEN							
9	STAAT	31. MAERZ 1986.....	15 300.4	10 511.1	-	-	4 789.3
10		31. DEZEMBER 1985.....	15 342.2	10 552.9	-	-	4 789.3
VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE							
11	STAAT	31. MAERZ 1986.....	92.1	92.1	-	-	-
12		31. DEZEMBER 1985.....	99.8	99.8	-	-	-
FUNDIERTE SCHULDEN OHNE SCHULDEN BEI VERWALTUNGEN							
13	ZUSAMMEN	31. MAERZ 1986.....	755 757.3	398 195.2	1 585.9	6 345.0	351 217.1
14		31. DEZEMBER 1985.....	747 169.6	392 355.3	1 574.0	6 287.0	348 527.3
15	STAAT	31. MAERZ 1986.....	653 108.5	398 195.2	1 585.9	6 345.0	248 568.3
16		31. DEZEMBER 1985.....	645 010.4	392 355.3	1 574.0	6 287.0	246 368.1
17	GEMEINDEN/GV.	31. MAERZ 1986.....	102 648.8	-	-	-	102 648.8
18		31. DEZEMBER 1985.....	102 159.3	-	-	-	102 159.3
SCHULDEN BEI VERWALTUNGEN							
19	STAAT	31. MAERZ 1986.....	27 868.9	5.2	5.2	-	27 863.7
20		31. DEZEMBER 1985.....	27 876.5	5.4	5.0	-	27 871.1
21	GEMEINDEN/GV.	31. MAERZ 1986.....	8 579.9	-	-	-	8 579.9
22		31. DEZEMBER 1985.....	8 445.3	-	-	-	8 445.3
INSGESAMT 2)							
23	STAAT 3)	31. MAERZ 1986.....	X	398 200.4	1 591.1	6 345.0	276 431.9
24		31. DEZEMBER 1985.....	X	392 360.7	1 579.0	6 287.0	274 239.1
25	GEMEINDEN/GV.	31. MAERZ 1986.....	X	-	-	-	111 228.7
26		31. DEZEMBER 1985.....	X	-	-	-	110 604.6
NACHRICHTLICH: KASSENKREDITE							
27	ZUSAMMEN	31. MAERZ 1986.....	5 493.4	2 594.5	-	70.0	2 828.9
28		31. DEZEMBER 1985.....	2 996.7	-	-	400.0	2 596.7
29	STAAT	31. MAERZ 1986.....	3 773.7	2 594.5	-	70.0	1 109.2
30		31. DEZEMBER 1985.....	1 420.3	-	-	400.0	1 020.3
31	GEMEINDEN/GV. 4)	31. MAERZ 1986.....	1 719.7	-	-	-	1 719.7
32		31. DEZEMBER 1985.....	1 576.4	-	-	-	1 576.4

1) EINSCHL. SCHULDEN BEI SOZIALVERSICHERUNGEN, AUF FREMDE WAEHRUNG LTD. SCHULDEN UND VERPFLICHTUNGEN AUS KREDITAEMHLICHEN RECHTSGESCHAEFTEN.

2) OHNE ANLEIHSTUECKE IM EIGEMEN BESTAND DER EMITTENTEN.

3) OHNE INNERE DARLEHEN.

4) OHNE BADEN-WUERTTEMBERG.

NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

UND 31. DEZEMBER 1985

DM

		LAENDER										LFD.
SCHLESWIG- HOLSTEIN	NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	HAMBURG	BREMEN	BERLIN (WEST)		NR.
15 712.5	42 783.2	112 146.0	33 350.7	22 458.1	41 324.7	36 007.5	9 692.5	14 068.1	10 286.5	8 598.0		1
15 670.0	42 520.4	110 520.3	33 358.1	22 480.5	41 016.2	35 711.8	9 724.6	13 985.3	10 056.6	8 694.3		2
13 429.7	28 378.0	75 246.5	20 430.0	15 349.1	27 707.3	22 956.7	7 328.1	14 068.1	10 286.5	8 598.0		3
13 413.0	28 177.2	73 815.1	20 555.9	15 401.5	27 379.8	22 728.8	7 371.2	13 985.3	10 056.6	8 694.3		4
2 282.8	14 404.2	36 899.5	12 920.7	7 109.0	13 617.4	13 050.8	2 364.4	-	-	-		5
2 257.0	14 343.2	36 705.1	12 802.2	7 079.0	13 636.4	12 983.0	2 353.4	-	-	-		6
354.0	588.0	3 155.5	1 760.0	4.0	1 971.0	130.0	80.0	80.0	113.5	-		7
370.0	516.0	2 865.5	1 755.0	4.0	1 591.0	130.0	80.0	80.0	94.5	-		8
150.0	509.9	1 123.0	394.9	217.6	782.6	860.7	-	382.5	64.9	303.2		9
150.0	509.9	1 123.0	394.9	217.6	782.5	860.7	-	382.5	65.0	303.2		10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		12
15 862.5	43 293.1	113 265.0	33 745.6	22 675.7	42 107.3	36 868.2	9 692.5	14 450.6	10 351.4	8 901.2		13
15 820.0	43 030.3	111 643.3	33 753.0	22 698.1	41 798.7	36 572.5	9 724.6	14 367.8	10 121.6	8 997.5		14
13 579.7	28 888.9	76 369.5	20 824.9	15 566.7	28 489.9	23 817.4	7 328.1	14 450.6	10 351.4	8 901.2		15
13 563.0	28 687.1	74 938.1	20 950.8	15 619.1	28 162.3	23 589.5	7 371.2	14 367.8	10 121.6	8 997.5		16
2 282.8	14 404.2	36 899.5	12 920.7	7 109.0	13 617.4	13 050.8	2 364.4	-	-	-		17
2 257.0	14 343.2	36 705.1	12 802.2	7 079.0	13 636.4	12 983.0	2 353.4	-	-	-		18
1 088.7	2 595.0	7 467.4	1 685.5	1 006.7	2 916.3	3 751.3	215.7	881.8	398.1	5 857.2		19
1 084.4	2 607.5	7 449.2	1 692.0	1 009.7	2 915.2	3 727.5	223.6	875.4	394.4	5 892.2		20
705.7	1 567.5	1 648.9	2 280.8	200.0	755.5	1 340.6	80.9	-	-	-		21
703.9	1 575.7	1 601.3	2 219.8	195.9	734.0	1 331.5	83.2	-	-	-		22
14 666.4	31 483.9	83 836.9	22 510.4	16 573.4	31 406.2	27 568.7	7 543.8	15 332.4	10 749.5	14 758.4		23
14 647.4	31 294.6	82 387.3	22 642.8	16 628.5	31 077.5	27 317.0	7 594.8	15 243.2	10 516.0	14 889.7		24
2 988.5	15 971.7	38 548.4	15 201.5	7 309.0	14 372.9	14 391.4	2 445.3	-	-	-		25
2 960.9	15 918.9	38 306.4	15 022.0	7 274.9	14 370.4	14 314.5	2 436.6	-	-	-		26
127.3	139.5	1 185.6	315.8	133.6	-	102.9	465.6	68.1	290.5	-		27
102.2	97.7	1 416.1	390.9	71.1	-	61.8	219.0	-	237.9	-		28
-	-	541.0	-	-	-	-	209.6	68.1	290.5	-		29
-	-	774.0	-	0.9	-	7.5	-	-	237.9	-		30
127.3	139.5	644.6	315.8	133.6	-	102.9	256.0	-	-	-		31
102.2	97.7	642.1	390.9	70.2	-	54.3	219.0	-	-	-		32

A N H A N G

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
1	1	Personalausgaben	4	40-46
4		Löhne und Gehälter	41, 42	-
5		Versorgungsbezüge u. dgl.	43	-
6		Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	44	-
7		Personalbezogene Sachausgaben	45	-
8	2	Laufender Sachaufwand	51-55,67,685	50-66,675-677, 717, 84
11		Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	519, 521	s. Fußn. a)
12	3	Sonstige sächl. Verwaltungsausgaben	51-54 (ohne 519,521)	50-66 a)
15		Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.	55	-
16		Erstattungen an andere Bereiche	67	s. Fußn. b)
17	4	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	685	675-677, 717, 84 b)
Zinsausgaben				
20	5	an öffentlichen Bereich	56	800-803
23	6	an andere Bereiche	57	804,808
26		an die Sozialversicherung	572	-
27		für Ausgleichsforderungen	573	-
28		an sonstigen Kreditmarkt	571,575,576	-
Allgem. Zuweisungen und Umlagen				
29	7	an Länder	612	821,831
32	8	an Gemeinden/Gv.	613	822,832
-	9	an sonstigen öffentlichen Bereich	-	823,824,833
Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke				
35	10	an öffentlichen Bereich	61-65 (ohne 612,613)	670-674,710- 714,720-724, 823,824,833 k)
38		an Bund	611,621 631,641,651	.
39		an LAF und ERP	614,615,624, 625,634,635, 644,645,654, 655	-
40		an Länder	622,632,642, 652	.
41		an Gemeinden/Gv.	623,633,643, 653	.
42		an Zweckverbände	617,627,637, 647,657	.
43		an die Sozialversicherung	616,626,636, 646,656	.

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
44	11	an andere Bereiche	66,68 (ohne 685)	70,715,716, 725-727,73-78
47	12	Renten, Unterstützungen u.ä. an natürliche Personen	681	73-78
50	13	an Sonstige	66,682-684, 686-689	70,715,716, 725-727
53		an öffentl. Unternehmen, soweit nicht durch lfd. Betrieb bedingt	687	-
54		Sonstige an Unternehmen	661-663,669,682 683,689	.
55		an soziale u.ä. Einrichtungen	684	.
56		an übrige Welt	666,686,688	-
57	14	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
60	15	<u>Ausgaben der laufenden Rechnung</u>	x	x
63	16, 21	Sachinvestitionen	7,81,82	932,935,94-96
66	16	Baumaßnahmen	7	94-96
69	17	Schulen	Funktion 12	Einzelplan 2
72		Hochschulen	Funktion 13	-
73		Einrichtungen des Gesundheitswesens	Funktion 31	.
74		Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	Funktion 62	-
75	18	Abwasserbeseitigung	-	Abschnitt 70
76	19	Straßen	Funktion 72	Abschn. 63-66
79	20	Übrige Aufgabenbereiche	Restliche Funktionen	Restl. Epl. u. Abschnitte
82	21	Erwerb von Sachvermögen	81,82	932-935
85		Erwerb von unbewegl. Sachen	82	.
86		Erwerb von bewegl. Sachen	81	.
Vermögensübertragungen				
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
87	22	an öffentlichen Bereich	881-887	980-984
90		an Bund	881	.
91		an Länder	882	.
92		an Gemeinden/Gv.	883	.
93		an Zweckverbände	887	.
94		an sonstigen öffentl. Bereich	884,885,886	.
95	23	an andere Bereiche	89	985-987

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
Sonstige Vermögensübertragungen				
98		an öffentlichen Bereich	691-693	-
99		an Länder	692	-
100		an Bund und Gemeinden/Gv.	691,693	-
101	24, 25	an andere Bereiche	697-699	990,991
104	24	an Unternehmen	697	990
107	25	an Sonstige im Inland	698	991
110		an übrige Welt	699	-
Darlehen				
111		an öffentlichen Bereich	851-857	siehe Fußnote c)
112		an Länder	852	.
113		an Gemeinden/Gv.	853	.
114		an Zweckverbände	857	.
115		an sonstigen öffentl. Bereich	851,854,855, 856	.
116	26	an andere Bereiche	86,87	92 c)
119	27	Erwerb von Beteiligungen u. dgl.	83	930
122	28	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	58	970-973
125		an Bund	581	.
126		an LAF und ERP	584,585	.
127		an Länder, Gemeinden/Gv. und Zweckverbände	582,583,587	.
128	29	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
131	30	<u>Ausgaben der Kapitalrechnung</u>	x	x
134	31	<u>Bereinigte Ausgaben</u>	x	x
-	32	Besondere Finanzierungsvorgänge	-	892,91,974, 978,979,992
137	33	Schuldentilgung am Kreditmarkt	59	974,978
140		an die Sozialversicherung	592	.
141		an öffentliche Unternehmen und Ausland	591,596	.
142		für Ausgleichsforderungen	593	-
143		an sonstigen inländischen Kreditmarkt	595	.
144	34	Rückzahlung innerer Darlehen	-	979
145	35	Zuführungen an Rücklagen	91	91

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
148	36	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	96	892,992
		<u>Zu- und Absetzungen</u>		
151		./.. Sonderhaushalte	x	-
152		./.. Bruttostellungen	x	-
153		+ Nettostellungen	98	638 aus A 14; 679,68;717 aus UA 291;78 aus UA 480;481,488, 809,810,815,86, 90
-	37	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	679,68,809,86,90
-	38	Bewirtschaftete Fremdmittel	-	638 aus A 14,717 aus UA 291,78 aus UA 480,481, 488
-	39	Steuerausgleiche	-	810,815
156		<u>Summe lt. Abschlußnachweisung der Kassen</u>	x	.

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
157	40	Steuern und steuerähnliche Abgaben	0 (ohne 092)	00-03 (./ 810,815)
160		Einkommen- und Körperschaftsteuer	011-014	-
161		Umsatzsteuer	015,016	-
162		Gewerbsteuerumlage	017	-
163		Bundessteuern	021-049	-
164		Landessteuern	051-069	-
165		Gemeindesteuern der Stadtstaaten	071-089	-
166		Steuerähnliche Abgaben	09 (ohne 092)	-
167	41, 42	Grundsteuer A und B	-	000,001
168	43	Gewerbsteuer netto	-	003 (./ 810,815)
169		Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	-	003
170		- Gewerbsteuerumlage	-	810(815)
171	44	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-	01
172	45	Grunderwerbsteuer	-	024
173	46	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	-	002,02 (ohne 024),03
174	47	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Ersatz von sozialen Leistungen	12 ^{d)}	13-15,21,22 24-26 d)
Zinseinnahmen				
177		vom öffentlichen Bereich	151-157	. s. Fußn. e)
178		von Ländern	152	.
179		von Gemeinden/Gv.	153	.
180		von Zweckverbänden	157	.
181		vom sonstigen öffentl. Bereich	151,154-156	.
182		von anderen Bereichen	16	. s. Fußn. h)
Allgem. Zuweisungen und Umlagen				
-	48	vom Bund	-	060
183	49	von Ländern	212	041,051,061
186	50, 51	von Gemeinden/Gv. s. Fußn. f)	052,062,072
Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke				
187	52	vom öffentlichen Bereich	21-25 (ohne 212)	060,k) 160-164, 170-174,e) 200-204, 230-234
190		vom Bund für Ausgleichsforderungen	241 (Fu 921)	-
191	53	Sonstige von Bund, LAF, ERP	211,214,215, 221,224,225 231,234,235, 241 (ohne Fu 921),244, 245,251,254, 255	060,160,170, 200,230

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
194	54	von Ländern	222,232,242, 252	161,171,201, 231
197	55	von Gemeinden/Gv.	213 f),233, 243,253	162,172,202, 232
200		von Zweckverbänden	217,227,237, 247,257	• s. Fußn. g)
201	56	von sonstigen öffentl. Bereichen	216,226,236, 246,256	163,164,173, 174,203,204, 233,234 g)
204	57	von anderen Bereichen	112,26,28	165-167, 175-177, 205-207, 235-237 h)
207	58	Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung	111,113,119,27	10-12 i)
210	58	Gebühren, sonstige Entgelte	111	10-12
213		Sonstige Verwaltungseinnahmen und Erstattungen von anderen Bereichen	113,119,27	•
214	59	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
217	60	<u>Einnahmen der laufenden Rechnung</u>	x	x
220	61	Veräußerung von Vermögen	13	33,34
223		Veräußerung von Sachvermögen	131,132	•
224		Veräußerung von Beteiligungen	133,134	•
Vermögensübertragungen				
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
225	62	vom öffentlichen Bereich	33	360-364
228	63	vom Bund	331	360
231	64	von Ländern	332	361
234	65	von Gemeinden/Gv.	333	362
237	66	vom sonst. öffentl. Bereich	334-337	363,364
240	67	von anderen Bereichen	34	35,365-367
Sonstige Vermögensübertragungen				
243		vom öffentlichen Bereich	291-293	-
244		von anderen Bereichen	297-299	-
Darlehensrückflüsse				
245		vom öffentlichen Bereich	171-177	• s. Fußn. j)
246		von Ländern	172	•
247		von Gemeinden/Gv.	173	•
248		von Zweckverbänden	177	•
249		von sonstigen öffentl. Bereich	171,174-176	•
250	68	von anderen Bereichen	14,18	32 j)

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
253	69	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	311-315,317	370-373
256		bei Bund, LAF und ERP	311,314,315	.
257		bei Ländern, Gemeinden/Gv. und Zweckverbänden	312,313,317	.
258	70	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
261	71	<u>Einnahmen der Kapitalrechnung</u>	x	x
264	72	<u>Bereinigte Einnahmen</u>	x	x
-	73	<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>	-	31,374,378, 379
267	74	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	32	374,378
270		bei der Sozialversicherung	322	.
271		am sonstigen Kreditmarkt	32 (ohne 322)	.
272	75	Innere Darlehen	-	379
273	76	Entnahmen aus Rücklagen	35	31
276		Überschüsse aus Vorjahren	36	-
277		Münzeinnahmen	092	-
		<u>Zu- und Absetzungen</u>		
278		./. Sonderhaushalte	x	.
279		./. Bruttostellungen	x	.
280		+ Nettostellungen	38	169,209,27,28, 30,810,815, 160 aus A 14, 160 aus UA 480, 161 aus 291, 481,488
-	77	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	169,209,27,28, 30,
-	78	Bewirtschaftete Fremdmittel	-	160 aus A 14, 160 aus UA 480, 161 aus 291, 481,488
-	79	Steuerausgleiche	-	810,815
283		<u>Summe lt. Abschlußnachweisung der Kassen</u>	x	.

- a) Einschl. Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (GrNrn. 50, 51) ohne weitere Finanzausgaben der Gemeinden (GrNr. 84).
b) Einschl. Erstattungen an andere Bereiche (GrNrn. 675-677) und weiterer Finanzausgaben (GrNr. 84).
c) Einschl. Darlehen an öffentlichen Bereich.
d) Einschl. sonstiger Verwaltungseinnahmen (GrNr. 15); Gemeinden/Gv. einschl., Bund u. Länder ohne sonstige laufende Zuschüsse von anderen Bereichen.
e) Einschl. Zinseinnahmen vom öffentlichen Bereich (GrNrn. 200-204).

- f) Einschl. Allg. Zuweisungen von Gemeinden (Gr.Nr.213).
g) Einschl. Zahlungen von Zweckverbänden (GrNrn. 163, 173, 203, 233).
h) Einschl. Erstattungen (GrNrn. 165-167) und Zinseinnahmen von anderen Bereichen (GrNrn. 205-207), ohne sonstige laufende Zuschüsse von anderen Bereichen (GrNrn. 24-26 s. Fußnote d).
i) Ohne sonstige Verwaltungseinnahmen (s. Fußnote d) und Erstattungen von anderen Bereichen (s. Fußnote h).
j) Einschl. Darlehensrückflüsse vom öffentlichen Bereich.
k) Nur in Tabelle 4.